

GEMEINDE  
**NACHRICHTEN**  
THALMASSING

Ausgabe: Dezember 2017 / Januar 2018

*Frohes Fest!*



Holz ist unter Handhabung  
© Lux GmbH & Co. **LUX**

Ingenieurholzbau • schlüsselfertigen Raum  
Holzhausbau • Schreiner

D-90734 Leber - Telefon 09 81 21 09 00 - [info@lux-leber.de](mailto:info@lux-leber.de)

Richtfest  
Kinderhaus

## Einladung zur Senioren-Weihnachtsfeier

Traditionell findet auch in diesem Jahr wieder die Weihnachtsfeier für unsere Seniorinnen und Senioren statt. Auch in diesem Jahr möchten wir alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ab dem 65. Lebensjahr recht herzlich dazu einladen. Die Weihnachtsfeier findet statt am

**3. Adventssonntag,  
den 17. Dezember 2017 um 14.00 Uhr  
im Pfarrheim Thalmassing**

Für die An- und Abfahrt steht in diesem Jahr der Gemeindebus zur Verfügung.

**Abfahrtszeiten an den Bushaltestellen:**

13.00 Uhr	Wolkering
13.05 Uhr	Weillohe
13.15 Uhr	Luckenpaint
13.35 Uhr	Neueglofsheim
13.40 Uhr	Untersanding
13.45 Uhr	Obersanding

Die Rückfahrt wird ab ca. 16.30 Uhr erfolgen.

## TÜV in Wolkering

Termin für den TÜV in Wolkering:  
Montag 15.01.2018 ab 11.00 Uhr.

### Inhalt:

Nachrichten der Gemeinde .....	Seite 2 – 35
Anzeigen .....	Seite 4 – 48
Veranstaltungen/Vereine .....	Seite 36 – 45
Dienstleistungen/Soziales .....	Seite 47 – 57

### Impressum:

**Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Thalmassing  
Kirchweg 1, 93107 Thalmassing  
Tel: 09453/9934-0  
Fax: 09453/9934-20

**Presserechtlich verantwortlich:**  
1. Bürgermeister Helmut Haase

**Verantwortlicher Redakteur:** Martin Riedl

**Konzept · Layout · Druck · Produktion:**  
PLANOp rint GmbH, 84069 Schierling,  
Am Gewerbering 8, Tel. 09451/948204

**Auflage:** 1.550

## Einwohnermeldeamt – Statistik für September und Oktober 2017

Geburten	9
Eheschließungen	9
Sterbefälle	2

## Räum- und Streupflicht auch für Hinterlieger

Aufgrund der bestehenden Satzung zur Räum- und Streupflicht sind die Eigentümer der Grundstücke bei Schnee und Eisglätte verpflichtet, die angrenzenden Gehwege oder falls

kein gemeinsamer Geh- und Radweg besteht, die öffentliche Straße in der für den Fußgängerverkehr erforderlichen Breite zu räumen und zu streuen.

Vorder- und Hinterlieger tragen diese Verpflichtung gemeinsam. Liegt zwischen dem Grundstück und der Verkehrsfläche ein gemeindeeigner Grünstreifen, so sind diese noch zur öffentlichen Straße zuzurechnen. Damit obliegt dem angrenzenden Grundstückseigentümer die Räum- und Streupflicht. Sie entfällt nur, wenn der Grünstreifen breit (über 6 m) oder sehr dicht bepflanzt ist.

## Streugutkisten

Bitte verwenden Sie das Streugut aus den öffentlichen Streukisten nur zum Streuen auf öffentlichen Flächen, nicht auf Privatgrund.

# Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Für viele von uns ist die Adventszeit verbunden mit der Vorbereitung auf das Christfest. Die Menschen versuchen, ihr Tagesgeschäft etwas ruhiger angehen zu lassen. Man denkt etwas länger über das eine oder andere Ereignis des zu Ende gehenden Jahres nach. Die Häuser und Gärten werden weihnachtlich geschmückt und wir freuen uns auf den Duft und die Atmosphäre der Weihnachtsmärkte.

Unsere Vereine veranstalten Weihnachtsfeiern, sodass wir im Kreise von Freunden, besinnliche Stunden verbringen können. Viele Ereignisse der Vergangenheit rücken wieder in den Vordergrund und wir schmieden neue Pläne für die Zukunft, unsere Kinder und Enkel fiebern dem Heiligen Abend entgegen. Sie sind gespannt ob das Christkind alle Wünsche erfüllt.

Wenn wir die Lage der Kommunen überdenken, so können wir beruhigt feststellen, dass die wirtschaftlichen Krisen im europäischen Raum, keine Spuren bei uns hinterlassen haben. Mit der finanziellen Ausstattung unserer Gemeinde können wir zufrieden sein und so können große Investitionen wie sie mit Kinderhaus, Breitbandausbau und Feuerwehr laufen bzw. bevorstehen finanziert werden. Aber gerade in den guten

Jahren muss man sich daran erinnern, dass wir ganz besonders auf diejenigen angewiesen sind, die sich ehrenamtlich in den Dienst der Allgemeinheit stellen. Wir können dankbar sein, dass wir ein gut funktionierendes und organisiertes Vereinswesen haben. Immerhin kümmern sich in der Gemeinde Thalmassing nunmehr 40 Vereine, Förderkreise und Organisationen um die vielfältigen Interessen von Mitgliedern und Menschen die bei uns wohnen.

Ich bedanke mich an dieser Stelle im Namen der Gemeinde bei allen, die im Ehrenamt stehen. Mein Dank gilt aber auch all denjenigen, die oft unauffällig und unbemerkt mithelfen, unser Gemeinwesen lebenswert zu erhalten. Mein Weihnachtswunsch ist, dass wir in der Gemeinde Thalmassing auch künftig so gut zusammenhalten, wie dies in der Vergangenheit der Fall war.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
Ich wünsche Ihnen von Herzen erholsame und besinnliche Weihnachten, einen guten Jahreswechsel und ein friedliches, erfolgreiches neues Jahr, vor allem Gesundheit.

***Ihr Bürgermeister***

***Helmut Haase***

# Salon Bechner

*Hoengenau  
das Richtige  
für Sie*



**Inh. Christina Wassinger**

**Öffnungszeiten:**

Di, Mi, Fr: 8:00 - 17:00 Uhr, Sa: 8:00 - 12:00 Uhr, Montags und Donnerstags geschlossen.

**Kirchweg 3 • 93107 Thalmassing • Telefon 09453 / 388**

## FEUERWEHREN DER GEMEINDE THALMASSING



# Wir suchen Nachwuchs!

Du bist mindestens 14 Jahre alt und möchtest bei uns mitmachen?

Hier Deine Ansprechpartner:

Feuerwehr	Kommandant	Telefon	E-Mail
Thalmassing	Thomas Schaf	0176 / 1423087	info@feuerwehr-thalmassing.de
Luckenpörlt	Richard Englbrecht	09453 / 1414	Englbrecht88@web.de
Wolkering	Michael Maurer	09453 / 3106806	m.maurer@t-online.de
Sanding	Heiner Gerstl	0172 / 8160175	heiner.gerstl@t-online.de
Wellohe	Mathias Schreiner	09453 / 998569	aue1985@hotmail.de

# Mach mit

**Wir freuen uns auf Dich!**



## Aus der noch nicht genehmigten Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 13.11.2017:

### Vergabe von Straßennamen für die neu zu errichtenden Straßen in den neuen Baugebieten „Luckenpaint-Nord“, „Luckenpaint Süd-Ost“ und „An der Weilloher Straße“:

Nachdem für die Gemeinde ein neuer Ortsplan erstellt werden soll, der sich auch nach Erschließung dieser drei Baugebiete noch auf dem Laufenden befinden soll, ist es sinnvoll, bereits im Vorfeld Namen für die drei Straßen zu benennen.

Nachdem in Luckenpaint alle Straßen entweder nach Bäumen oder ehemaligen Gemarkungsbezeichnungen benannt sind (außer der Dünzlinger Straße) bietet es sich an, dies so fortzuführen, so der Vorschlag der Verwaltung. Im Baugebiet „Luckenpaint-Süd“ sollte der bestehende „Eichweg“ fortgeführt werden, für „Luckenpaint-Nord“ bietet sich als weitere Baumbezeichnung „Birkenweg“ an. Im Bereich des neuen Baugebietes „An der Weilloher Straße“ bietet sich aufgrund der geografischen Nähe zu Poign der „Poigner Ring“ an.

### **Es ergaben sich folgende Wortmeldungen:**

Herr Gemeinderat Wild Richard: Herr Wild schlug als Straßennamen für die Benennung

k ü n f t i g e r Straßen den Namen Bürgermeister-Wild-Ring oder -Straße vor. Sein Vater habe der Gemeinde lange Jahre als Bürgermeister vorgestanden. Nun müsse auch einmal eine entsprechende Ehrung in den Raum gestellt werden.

Weiter schlug er aufgrund des historischen Namens „Himmel“ des Feldes vor, den Ring „Am Himmeracker“ zu benennen.

Herr Gemeinderat Johann Biener wollte den ersten urkundlich erwähnten Wolkeringer, den „Immo“ mit der Benennung einer Straße geehrt wissen.

Sodann schlug 1. Bgm. Helmut Haase vor, die einzelnen Vorschläge zur Abstimmung zu stellen:

Der Gemeinderat fasste folgende **Beschlüsse:**

Im Baugebiet „Luckenpaint-Süd“ wird der bestehende „Eichweg“ fortgeführt.

Die neu zu schaffende Straße im Baugebiet „Luckenpaint-Nord“ erhält die Bezeichnung „Birkenweg“.

Der neu zu schaffende Ring im Baugebiet „An der Weillo-

her Straße“ erhält den Namen „Am Himmelacker“.

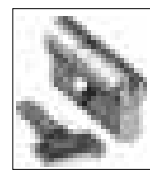
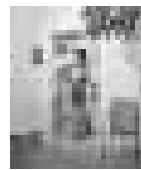
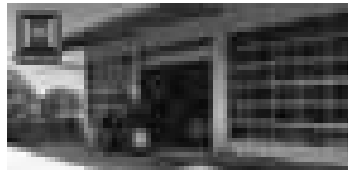
**Hinweis:** Damit erübrigt sich eine Abstimmung zum Ortsnamen „Immoring“.

### Aufnahme und Übertragung der Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Straßenverkehrsgesetz an den Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz:

In der Sitzung vom 22.05. informierte der Bürgermeister über das Angebot des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung. Der Gemeinderat kam überein, dass sich der Zweckverband in einer der nächsten GR-Sitzungen vorstellen sollte. In der Sitzung vom 11.09.2017 hat Herr Köckritz die Arbeit des Zweckverbandes Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz vorgestellt. In den Bürgerversammlungen wurden die Ergebnisse unserer Geschwindigkeitsmessungen vorgestellt. Dabei äußerten viele Bürgerinnen und Bürger ihren Wunsch nach mehr Verkehrssicherheit. Über die Art der Übertragung und den Umfang sollte der Gemeinderat nach der Meinungsbildungsphase nun Beschluss fassen. Als ersten Schritt ist es nötig, dass sich die Gemeinde Thalmassing entschließt, die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten aufzunehmen, dann erfolgt die Übertragung an den Zweckverband. Dabei gibt es die Möglichkeit, als Mitglied dem Zweckverband beizutreten oder eine Zweckvereinbarung für maximal 2 Jahre zu schließen. Bei beiden Varianten können Buchungsstunden vereinbart werden, die jederzeit angepasst werden können. Während bei der Mitgliedschaft ein Vertreter der Gemeinde in das Verbandsgremium entsandt wird, die Buchungsstunden etwas günstiger liegen und der Beitritt und Austritt nur zweimal im Jahr zur Verbandsversammlung (nächster Termin: 22.11.2017) möglich ist, wird bei der Zweckvereinbarung ein Zeitraum von maximal zwei Jahren festgelegt mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten. Während der Laufzeit ist die Möglichkeit des Wechsels in eine Mitgliedschaft gegeben. Die Zweckvereinbarung ist eine gute Möglichkeit zum Kennenlernen und Austesten, ob eine Mitgliedschaft der richtige Weg für die Kommune ist. Bei einer langfristigen Zusammenarbeit müsste dann zu einer Mitgliedschaft gewechselt werden.

### **Kostenaufstellung:**

	ruhender Verkehr	ruhender Verkehr	fließender Verkehr	fließender Verkehr
	<i>Mitgliedschaft</i>	<i>Zweckvereinbarung</i>	<i>Mitgliedschaft</i>	<i>Zweckvereinbarung</i>
Überwachung	30 €/Std.	35 €/Std.	100 €/Std.	125 €/Std.
Sachbearbeitung	10 €/Fall	11 €/Fall	10 €/Fall	11 €/Fall
Verkehrszähl-geräte			30 €/Woche	40 €/Woche



- **Hörmann-Garagentore**  
Sectionaltore mit Antrieb in versch. Größen in der Aktion
- **Hallensectionaltore mit Antrieb**
- **Demontage / Montage**
- **Reparaturen**

**Insektenschutz für:**

- Fenster
- Türen
- Kellerschächte

**Schließanlagen:**

- Schlüssel
- Schlösser



# HERMANN Service

- **Spielwaren zu top Preisen**
- Direktverkauf in Untersanding
- Internetshop
- Reparaturservice

*Wir wünschen unseren Kunden  
Frohe Weihnachten und einen  
Guten Rutsch ins Neue Jahr*

Dorfstr. 9, Untersanding, 93107 Thalmassing 09453 997695 [www.hermann-service.com](http://www.hermann-service.com)

# STADLER

**Brennholz · Rindenmulch · Containerdienst**

Peter-Folger-Straße 8 | 93107 Thalmassing | Telefon: 09453 / 999 000 6

Mail: [stadler.thalmassing@t-online.de](mailto:stadler.thalmassing@t-online.de) | Mobil: 0160 / 804 57 15

[www.stadler-thalmassing.de](http://www.stadler-thalmassing.de)

[www.facebook.com/brennholzstadler](http://www.facebook.com/brennholzstadler)





Mit Schreiben vom 17.10.2017 stellen nun die Freien Wähler Thalmassing Antrag auf Mitgliedschaft beim Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz. Dieser Antrag schlägt auch bereits Messstellen und Buchungsstunden vor, ist also bereits sehr detailliert. Bezüglich der Abgabeart des Antrages mittels Einwurf in den Postkasten äußert der Vorsitzende, er würde sich wünschen, wenn Anträge künftig bei ihm persönlich abgegeben und auch im Vorfeld besprochen würden. Eine Entscheidung zwischen mehreren Varianten ist herbei zu führen.

**Es ergaben sich folgende Wortmeldungen (lt. Aufzeichnungsgerät):**

**Irmgard Reis:**

Man müsse hier ganz vorsichtig und sensibel agieren. Grundstückseigentümer, die Stellplätze zur Verkehrsüberwachung zur Verfügung stellten, würden schnell als die Bösen und Schuldigen abgestempelt, dass jemand eine Strafe zahlen oder gar den Führerschein abgeben müsse.

**Johann Biener:**

Herr Biener sprach sich für einen Beitritt aus. Zum Vorstoß von Frau Reis argumentierte er, wen es erwische, den erwische es zu Recht. Wenn derjenige zu schnell fahre oder falsch parke, so gehöre es ihm auch nicht anders.

**Raffael Parzefall:**

In den Bürgerversammlungen sei immer dem Thema „mehr Verkehrssicherheit“ besondere Beachtung geschenkt worden. Er würde für eine Mitgliedschaft stimmen. Eine Mitgliedschaft sei billiger als eine Zweckvereinbarung. Außerdem werde man nicht darauf hoffen dürfen, dass im nächsten halben Jahr alle zu überwachenden Stellen geblitzt seien oder überhaupt damit begonnen würde, wobei dies bei einem Beitritt wohl eher der Fall sein werde, als bei einer bloßen Zweckvereinbarung. Ein Ergebnis sei also nach einem halben Jahr mit Sicherheit nicht abzusehen.

**Mathias Englbrecht:**

Seiner Meinung nach, könne man die Zweckvereinbarung schließen oder auch beitreten. Beides würde wohl zum gleichen Ergebnis führen. Er selbst spreche sich aber für eine Zweckvereinbarung aus. Zum einen komme man mit einer Kündigungszeit von 3 Monaten relativ schnell aus dem Vertrag heraus, zum Zweiten solle man sich erst einmal das Feedback der Bürger zu Gemüte führen. Außerdem bezweifelte er, ob die Gemeinde nicht bei einer späteren Investition vielleicht doch zu Zahlungen herangezogen werde.

**Thomas Stadler:**

Ziel der ganzen Verkehrsüberwachung sei, dass sich die Geschwindigkeit der Verkehrsteilnehmer verlangsamt. Dazu müsse man keine weitere Mitgliedschaft eingehen. Eine Zweckvereinbarung würde hierfür reichen.

**Nina Unterholzner:**

Frau Unterholzner unterstützt die Äußerung des Herrn Biener. Wen es erwische, der müsse eben bezahlen. Sie spreche sich aber ebenfalls aufgrund der kurzen Kündigungsfrist einer Zweckvereinbarung für eine solche aus. Das Thema müsse dann im kommenden Jahr erneut auf Tablett kommen.

**Franz Wudi:**

Die Freien Wähler haben mit Ihrem Antrag auf Mitgliedschaft dem Gemeinderat 11 Straßen zur anfänglichen Überwachung vorgeschlagen. Damit solle eine Basis an Verkehrssicherheit geschaffen werden. Sie hätten mittlerweile ca. 200 Rückmeldungen aus der Bevölkerung gesammelt. Alle Beteiligten, hauptsächlich Bewohner der im Antrag aufgeführten Straßen, wünschten sich händelnd eine Entschleunigung des teils massiven Durchgangsverkehrs. Vielerlei Bürger, wie z. B. in Wolkering, äußerten die Ansicht, man könne nicht mehr sicher die Straße überqueren. Sie hätten Angst um ihre Kinder. Er selbst arbeite nun bei der Gemeinde Mintraching seit Gründung des Zweckverbandes mit diesem zusammen, es gäbe keinerlei Probleme.

Feste Messstellen sind praxistauglich. Immer am Monatsende erhält die Gemeinde einen Dienstplan vom ZV. Hier werden Wochentag und Uhrzeit der Messung bekannt gegeben. Den genauen Standort des „Blitzers“ entscheidet der Messtechniker – außer die Gemeinde hat einen anderen Brennpunkt der vorrangig bedient werden soll.

Messergebnisse und die Gebührenabrechnung werden ¼ jährlich an die Gemeinde übermittelt.

In der Regel halten sich Gebühren und Überschuss die Waage. Wobei je nach Messstellen doch meist der Überschuss überwiegt.

Bei 11 Messstellen empfiehlt sich 15 bis 18 Buchungsstunden pro Monat zu bestellen. Damit könne jede Stelle ca. 5 bis 6 Mal im Jahr überwacht werden.

Die Überwachung kann in der Bevölkerung angekündigt werden. Hierzu stellt der ZV verschiedene Werbebanner zur Verfügung.

Eine Zweckvereinbarung wäre eine Alternative, so 2. Bgm. Franz Wudi, die für ihn allerdings aus wirtschaftlichen Gründen ausscheidet.

Bei 18 Buchungsstunden pro Monat, also 216 Stunden im Jahr spart man sich durch eine Mitgliedschaft rund 5.616 Euro Gebühren.

Die Mitgliedschaft beim ZV kann zum Ende eines Haushaltsjahres beendet (Austritt) werden. Oder man kann, wenn kein Überwachungsbedarf mehr besteht, einfach die Buchungsstunden reduzieren. Gleiches gilt natürlich auch für eine Erhöhung!

Eine Mitgliedschaft mit festen Messstellen sei für ihn definitiv der richtige Weg.

Ob Altbau oder Neubau - auf unsere Leistungen können Sie auch 2018 bauen!



[www.zimmererei-kiendl.de](http://www.zimmererei-kiendl.de)



Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück, Erfolg und alles Gute für das neue Jahr 2018!

The advertisement has a dark background. On the left, a woman is shown from behind, sitting on a white, fluffy cloud with her arms raised in a 'V' shape. To the right, a mattress is shown at an angle, with the text 'Das Rückgrat für Ihr Bett!' written across it in a curved path. The mattress has a grid-like pattern on its surface. In the bottom left corner, the website 'betten-schur.de' is written. In the bottom right corner, the 'laltoflex' logo is displayed in a white rounded rectangle.

# BettenSchur

Das Rückgrat für Ihr Bett!

betten-schur.de

laltoflex



**Fuß Otto:**

Grundsätzlich ist es egal, ob ein Beitritt oder eine Mitgliedschaft. Er spricht sich jedoch für eine Mitgliedschaft aus, da diese billiger sei. Er schlug vor lediglich, darüber abzustimmen, ob Beitritt oder Zweckvereinbarung, die Messstellen seien jetzt nicht so entscheidend. Er stellte aber keinen weiterführenden Antrag.

**1. Bgm. Helmut Haase:**

Der Ertrag oder die Kosten sollen nicht im Vordergrund stehen. Wichtig sei eine verbesserungswürdige Verkehrssituation. Es gäbe drei Beschlussvorschläge, die er nun der Reihe nach verliest. Zu Beschlussvorschlag I. erläuterte er, es solle zuerst über den Punkt 1. abgestimmt werden, da dieser ja über den Antrag selbst entscheidet. Mit 2. könnten dann die Messstellen festgezurr werden. Vorteil dabei wäre, dass man z. B. 1. zustimmen, 2. aber ablehnen könne. Dies wurde von Seiten der Freien Wähler Thalmassing verneint. Sie bestanden auf eine Abstimmung beider Punkte unter I. gemeinsam, wie in der Sitzungsvorlage

Der Gemeinderat fasste folgende **Beschlüsse:**

**Beschlussvorschlag I:**

Antrag der Freien Wähler Thalmassing auf Mitgliedschaft beim Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz:

1. Die Gemeinde Thalmassing stimmt dem Antrag der Freien Wähler Thalmassing zu.

Die Gemeinde Thalmassing beschließt, dass sie ab sofort die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 24 des Straßenverkehrsgesetzes, die im ruhenden Verkehr festgestellt werden, und die Verstöße gegen die Vorschriften über die zulässige Geschwindigkeit von Fahrzeugen betreffen, aufnimmt. Dieser Beschluss ist amtlich bekannt zu machen.

Die Gemeinde Thalmassing tritt dem Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz bei.

Die Gemeinde Thalmassing überträgt die Aufgabe der Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 24 des Straßenverkehrsgesetzes,

- a) die im ruhenden Verkehr festgestellt werden,
- b) und die Verstöße gegen die Vorschriften über die zulässige Geschwindigkeit von Fahrzeugen betreffen, dem Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz.

Zum Verbandsrat in der Verbandsversammlung des Zweckverbands wird bestimmt:

- a) Der amtierende 1. Bürgermeister

Zum Vertreter als Verbandsrat in der Verbandsversammlung des Zweckverbands wird bestimmt

- b) der jeweilige Vertreter gemäß BayGO

Der Beitritt erfolgt auf der Basis der Verbandssatzung

des Zweckverbands Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz i.d.F. der Bekanntmachung vom 31. Oktober 2014, zuletzt geändert durch die Satzung vom 17. Mai 2017 und des vorliegenden Entwurfs der Satzung zur Änderung dieser Verbandssatzung. Die o.g. Verbandssatzung und der Satzungsentwurf sind wesentlicher Bestandteil dieses Beschlusses.

2. Als vorläufige Messstellen für den fließenden Verkehr werden bestimmt:

- Wolkering, Talstraße: 2 Messstellen
- Thalmassing, Wolkeringer Straße, Luckenpainter Straße, Bergstraße, Hausinger Straße:  
je 1 Messstelle
- Thalmassing, Hauptstraße: 2 Messstellen
- Weillohe, Regensburger Straße
- Obersanding, Schierlinger Straße
- Untersanding, Dorfstraße

Mit rund 15 bis 18 Buchungsstunden pro Monat kann ein wertvoller Beitrag zur Verkehrssicherheit in unserer Gemeinde geleistet werden. Jede der einzelnen Messstellen sollte ca. 5 bis 6 Mal im Jahr überwacht werden.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	11
Persönlich beteiligt:	0

**Anmerkung: Damit ist dieser Antrag abgelehnt.**

**Beschlussvorschlag II (Mitgliedschaft):**

1. Die Gemeinde Thalmassing beschließt, dass sie ab sofort die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 24 des Straßenverkehrsgesetzes, die im ruhenden Verkehr festgestellt werden, und die Verstöße gegen die Vorschriften über die zulässige Geschwindigkeit von Fahrzeugen betreffen, aufnimmt. Dieser Beschluss ist amtlich bekannt zu machen.

2. Die Gemeinde Thalmassing tritt dem Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz bei.

3. Die Gemeinde Thalmassing überträgt die Aufgabe der Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 24 des Straßenverkehrsgesetzes,

- a) die im ruhenden Verkehr festgestellt werden,
- b) und die Verstöße gegen die Vorschriften über die zulässige Geschwindigkeit von Fahrzeugen betreffen, dem Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz.

4. Zum Verbandsrat in der Verbandsversammlung des Zweckverbands wird bestimmt:

- a) der amtierende 1. Bgm.



**Neugeborenen Foto-Shooting!**  
Besondere Momente verdienen besondere Aufmerksamkeit

**Kveta Girschick**  
FOTOGRAFIE

Tel: 09453-3109133  
<http://kvetagirschick.fotografie.de/>

HAUSBESUCHE

**HAND . ERGO . THERAPIE**  
**LABORN**

Spezialisiert . Kompetent . Erfahren

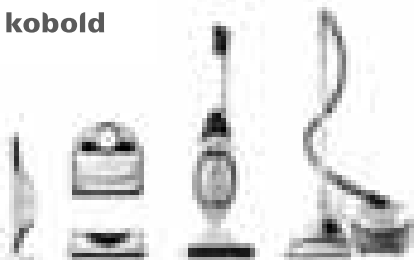
Schlaganfall  
Multiple Sklerose  
Demenz

...wir kommen auch zu Ihnen nach Hause!

Marktplatz 3 - 93073 Neutraubling  
Telefon 09401 80 283

[www.ergotherapie-laborn.de](http://www.ergotherapie-laborn.de)


**kobold**



**BESSER ALS LESEN:  
LIVE ERLEBEN.**

Überzeugen Sie sich am besten selbst von den Leistungen der Kobold Produkte - und zwar bequem bei Ihnen zuhause.

Vereinbaren Sie jetzt mit mir einen persönlichen Beratungstermin.

 **Mein Service für Sie:**

- Kompetente Beratung
- Testen der Kobold Produkte
- Kostenlose Service-Checks

Ihr Ansprechpartner in Thalmassing und Umgebung  
**Albert Habinger**  
Mobil: 0173 9030195  
[albert.habinger@kobold-kundenberater.de](mailto:albert.habinger@kobold-kundenberater.de)

**VORWERK**  
Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG,  
Mühlenweg 17-37, 42270 Wuppertal



**merkl** architektur  
ARCHITEKTEN UND INGENIEURE

**INDIVIDUELL.  
DURCHDACHT.  
WERTBESTÄNDIG.**

Unsere Leistungen von der Beratung bis zur Komplettabwicklung:

- WOHNEN NEUBAU
- SANIERUNG
- WOHN-/GEWERBEBAU
- UMBAUTEN/ANBAUTEN
- DENKMALSCHUTZ
- INNENGESTALTUNG

Jahnstraße 2 | 93083 Obertraubling | 09401/9139-340  
[info@merkl-architektur.de](mailto:info@merkl-architektur.de) | [www.merkl-architektur.de](http://www.merkl-architektur.de)

Zum Vertreter als Verbandsrat in der Verbandssammlung des Zweckverbands wird bestimmt:

b) der jeweilige Vertreter gemäß BayGO

5. Der Beitritt erfolgt auf der Basis der Verbandssatzung des Zweckverbands Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz i.d.F. der Bekanntmachung vom 31. Oktober 2014, zuletzt geändert durch die Satzung vom 17. Mai 2017 und des vorliegenden Entwurfs der Satzung zur Änderung dieser Verbandssatzung. Die o.g. Verbandssatzung und der Satzungsentwurf sind wesentlicher Bestandteil dieses Beschlusses.
6. Der Vorsitzende wird beauftragt, Buchungszeiten nach Bedarf bzw. nach Vorgabe des Gemeinderates in Anspruch zu nehmen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 1  
Nein-Stimmen: 14  
Persönlich beteiligt: 0

**Anmerkung: Damit ist dieser Beschlussvorschlag abgelehnt.**

#### **Beschlussvorschlag III (Zweckvereinbarung):**

1. Die Gemeinde beschließt, dass sie ab sofort die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 24 des Straßenverkehrsgesetzes, die im ruhenden Verkehr festgestellt werden, und die Verstöße gegen die Vorschriften über die zulässige Geschwindigkeit von Fahrzeugen betreffen, aufnimmt. Dieser Beschluss ist amtlich bekannt zu machen.
2. Die Gemeinde Thalmassing überträgt die Aufgabe der Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 24 des Straßenverkehrsgesetzes, die im ruhenden Verkehr festgestellt werden, und die Verstöße gegen die Vorschriften über die zulässige Geschwindigkeit von Fahrzeugen betreffen, dem Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz.
3. Die Gemeinde Thalmassing schließt hierzu beiliegende Zweckvereinbarung mit dem Zweckverband Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz ab.
4. Der Abschluss einer Zweckvereinbarung erfolgt auf der Basis der Verbandssatzung des Zweckverbands Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz i.d.F. der Bekanntmachung vom 31. Oktober 2014, zuletzt geändert durch die Satzung vom 17. Mai 2017 und des vorliegenden Entwurfs der Satzung zur Änderung dieser Verbandssatzung. Die o.g. Verbandssatzung und der Satzungsentwurf sind wesentlicher Bestandteil dieses Beschlusses.
5. Der Erste Bürgermeister wird beauftragt, die Zweckvereinbarung zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der vorliegenden Form zu unterzeichnen.

6. Der Vorsitzende wird beauftragt, Buchungszeiten nach Bedarf bzw. nach Vorgabe des Gemeinderates in Anspruch zu nehmen.

#### **Ortsbesichtigung vom 21.10.2017:**

Bei der diesjährigen Ortsbesichtigung wurden neben den 4 Feuerwehrrätehäusern der Ortsteile auch der Wertstoffhof, das Baugebiet „Herdweg“ der Kapellenweg als Zufahrt zum Leichenhaus in Obersanding, die St.-Bäumel-Straße sowie die Stichstraße (Fl.Nr. 20/12 der Gemarkung Weillohe) abgehend von der Regensburger Straße in Weillohe besichtigt. Die Teilnehmer kamen überein, dass für die St.-Bäumel-Straße derzeit kein dringender Sanierungsbedarf besteht. Die Stichstraße (Fl.Nr. 20/12) soll im Rahmen künftiger Straßenbaukleinmaßnahmen im Bereich der Schadstellen erneuert werden. Der Kapellenweg in Obersanding soll bis zur Einfahrt zum Leichenhaus erweitert und ein kleiner Parkplatz geschaffen werden. Dies solle in einen der nächsten Haushalte Berücksichtigung finden. Überhaupt sollten die noch offenen Straßenbaukleinmaßnahmen in einer der nächsten Sitzung priorisiert werden, um in den Haushalt Einzug zu finden.

#### **Antrag der Freien Wähler Thalmassing auf Aufstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes für die Freiwilligen Feuerwehren:**

Den Antrag hierzu erhielten die Gemeinderäte mit der Sitzungsladung. Bei der Kommandantenversammlung am 06.11.2017 wurde das Thema „Feuerwehrbedarfsplan“ erörtert. Im Ergebnis bleibt festzuhalten, dass ein Feuerwehrbedarfsplan von unseren Feuerwehren nicht für notwendig erachtet wird. Näheres können Sie der noch zu erstellenden Niederschrift zur Kommandantenversammlung entnehmen. Diese wird nach Genehmigung durch die Feuerwehren den Damen und Herren Gemeinderäten zur Kenntnis ausgehändigt.

Der Vorsitzende informierte weiter, dass zwischen ihm und Herrn 1. Kommandanten der FF Thalmassing im Vorfeld bereits Unterredungen diesbezüglich stattgefunden hätten. Es wurden auch bereits Angebote eingeholt, die von 5.000 € - 10.000 € reichten. Allerdings wären die schwer vergleichbar, da unterschiedliche Leistungsumfänge angeboten wurden. Weiter würde die Anfertigung eines Feuerwehrbedarfsplanes auch die Planung zur Generalsanierung oder zum Neubau eines Feuerwehrrätehauses Thalmassing um mindestens ein ¾ Jahr verschieben. Nachdem auch die Kommandanten die Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes für unnötig hielten, sei er, 1. Bgm. Haase, der Meinung, der Gemeinderat solle für Ausrüstungsumfang und Investitionen entscheiden.

#### **Folgende Wortbeiträge gab es hierzu (lt. Aufzeichnungsgerät):**

##### **Raffael Parzefall:**

Antrag wurde von Freien Wählern noch vor der Kommandantenversammlung und nach der Ortsbegehung gestellt.



Sichern Sie sich bis zum  
29.12.2017 eine limitierte Uhr  
von Kapten & Son  
Teilnahmebedingungen unter  
rb-os.de/aktion

Jetzt anpacken und die Schäfchen  
ins Trockene bringen

## Zeitgemäß vorsorgen fürs Alter



Was macht eine zeitgemäße Altersvorsorge aus?  
Sie ist gut, sie ist clever, sie ist sicher:

- Gut, weil das Geld chancenreich mit Fonds arbeitet
- Clever, weil Sie mit ihr Jahr für Jahr ein Geldgeschenk vom Staat einpacken<sup>1</sup>
- Und sicher, weil Ihre Einzahlungen und Geldgeschenke in voller Höhe garantiert sind, wenn die Rente beginnt<sup>2</sup>

Das alles macht die Riester-Rente von Union Investment zur beliebtesten in Deutschland.<sup>3</sup>

Und wenn Sie es jetzt anpacken, bekommen Sie ein zeitgemäßes Dankeschön draufgepackt:  
eine **limitierte Uhr von Kapten & Son**.<sup>4</sup>

Informieren Sie sich jetzt. Nähere Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken wie dem Kursschwankungsrisiko erhalten Sie in Ihrer Raiffeisenbank Oberpfalz Süd eG.

Geld anlegen



klargemacht

<sup>1</sup> Die staatliche Förderung ist begrenzt auf den Förderhöchstbetrag nach § 10 a Einkommensteuergesetz (pro Jahr 2.100,- Euro). <sup>2</sup> 100 Prozent Garantie Ihrer Einzahlungen und staatlichen Zulagen zum Beginn der Auszahlphase. Garantiegeber: Union Investment Privatfonds GmbH. <sup>3</sup> Quelle: Eigene Berechnung auf Basis der Marktdaten der Riester-Anbieter, Stand: 31.12.2016. <sup>4</sup> Erfüllung der Teilnahmebedingungen vorausgesetzt. Ausführliche produktspezifische Informationen entnehmen Sie bitte den Sonderbedingungen zum Altersvorsorgevertrag, Hinweise zu Chancen und Risiken der zugrunde liegenden Fonds entnehmen Sie bitte den aktuellen Verkaufsprospekten, den Anlagebedingungen, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie den Jahres- und Halbjahresberichten, die Sie kostenlos in deutscher Sprache bei Ihrer Raiffeisenbank Oberpfalz Süd eG oder über den Kundenservice der Union Investment Service Bank AG, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, www.union-investment.de, Telefon 069 58998-6100, erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf der Fonds. Stand: 17. November 2017.

Hintergrund sei gewesen, dass bei der Besichtigung der Feuerwehrgerätehäuser alle außer dem Weilloher Kommandanten die derzeit vorliegende Situation beanstandet haben. Die Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplans sei für die Zukunft wichtig. So könne man sich einmal von einem Unparteiischem sagen lassen, was denn für die gemeindlichen Feuerwehren wirklich wichtig wäre. Welchen zeitlichen Rahmen die Aufstellung brauchen würde, könne er nicht sagen. Dies tue aber auch nichts zur Sache, da es dabei um längerfristige Planungen gehe. Was bei der Kommandantenversammlung besprochen wurde, wisse er nicht.

#### **Mathias Englbrecht:**

Herr Englbrecht äußerte, er hätte als Vorstand der Sandinger Wehr am Kommandantentreffen teilgenommen. Es sei ein sehr konstruktives Gespräch gewesen, in welchem wirklich Jeder Begehrlichkeiten zurück gestellt habe. Die Unterhaltung sei lediglich über vernünftige, machbare Lösungen für die Ortsfeuerwehren gegangen.

#### **Johann Biener:**

Er sprach sich gegen die Fertigung eines Feuerwehrbedarfsplanes aus. Vielmehr solle man sich Gedanken über eine Zusammenarbeit der Ortsteilfeuerwehren untereinander machen. So könnten z. B. die Feuerwehren der umliegenden Ortsteile die Infrastruktur der Feuerwehr in Thalmassing mit nutzen, um z. B. Schulungen durchzuführen. Die kleinen Ortsteilfeuerwehren seien lediglich Gebäude aus vier Mauern mit Dach. Um die erforderliche Mannstärke bei Feuerwehreinsätzen aufrecht zu erhalten, sei es auch notwendig die kleinen Ortsteilfeuerwehren zu erhalten. Außerdem wäre die Gemeinde schon gar nicht im Stande 5 Feuerwehrgerätehäuser neu zu bauen. Es muss hier auch immer Augenmerk auf „die gemeindliche Leistungsfähigkeit“ gelegt werden.

#### **Christian Hobmeier:**

Der Luckenpainter Ortsteilsprecher fragte an, ob es im Umkreis bereits Gemeinden gäbe, die einen Feuerwehrbedarfsplan hätten erstellen lassen und ob dieser bindend sei. Der Vorsitzende erklärte hierzu, dass z. B. die Gemeinde Mintraching einen solchen Plan habe erstellen lassen. Es handle sich hierbei um ein internes Handlungspapier für die nächsten ca. 20 Jahre, nehme uns aber keine Entscheidung ab.

#### **Thomas Stadler:**

Gemeinderat Stadler fragte nach, warum die Gemeinde den Auftrag für die Erstellung eines Planes vergeben solle, die die Feuerwehren selbst nicht wollten.

#### **Otto Fuß:**

Vielleicht würde ein Feuerwehrbedarfsplan ja unangenehme Ist-Situationen ansprechen. Hierzu äußerte Mathias Englbrecht, eine solche unangenehme Äußerung könne z. B. sein, dass Luckenpaint keine Feuerwehr mehr braucht. Was macht man dann politisch mit solch einer

Aussage. Da macht man evtl. mehr kaputt, als es bringt.

#### **Franz Wudi:**

Er sei der Meinung, dass die Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes, die angestrebten Planungen für das Feuerwehrgerätehaus in Thalmassing in keinster Weise behindere. Der Antrag wurde gestellt, weil die Freien Wähler die Informationen aus der Ortsbesichtigung aufnehmen. Zudem hat man sich im Vorfeld mit verschiedenen Feuerwehrleuten unterhalten. Alle haben den Bedarfsplan als notwendig erachtet. Dass das Ergebnis der Kommandantenbesprechung das gegenteilige Ergebnis bringe, sei für ihn nicht nachvollziehbar. Man wolle auch nicht die kleinen Feuerwehrvereine vor den Kopf stoßen. Er, so 2. Bgm. Wudi, habe sich schon seit längerem beruflich mit dem Thema beschäftigt und so wie viele andere Gemeinden im Landkreis, einen Bedarfsplan auf den Weg gebracht. Hierbei werde auch die Ausrüstung angeschaut, was für ihn aber nebensächlich sei. Er würde sich da voll auf die Kommandanten verlassen. Allerdings legt der Feuerwehrbedarfsplan auch einen Investitionsplan z. B. für Feuerwehrgerätehäuser vor, was in Thalmassing unmittelbar vor der Tür stehe; auch würde die Fahrzeugbeschaffung näher beleuchtet, was in absehbarer Zeit ansteht. Ein Feuerwehrbedarfsplan wäre dann ein ganz probates Mittel, wenn für solche Investitionen ein Zuschussantrag bei der Regierung einzureichen sei. Bei Vorlage eines Bedarfsplanes werden Zuschüsse in der Regel ohne „wenn und aber“ genehmigt. Dieser gekoppelt mit dem vorhandenen Raumbedarfsplan der FF Thalmassing, wäre das optimale Fundament für die angestrebten Planungen. Der Plan sei der rote Faden, der jeden Euro wert sei. Seiner Meinung nach ist ein Feuerwehrbedarfsplan zumindest für den Hauptort Thalmassing notwendig.

Der Vorsitzende teilte abschließend mit, er werde den Gemeinderäten die Niederschrift der Kommandantenversammlung zukommen lassen, sobald diese vorliegt und von den Kommandanten so genehmigt wurde.

Der Gemeinderat fasste folgenden **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt der Aufstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 3  
Nein-Stimmen: 12  
Persönlich beteiligt: 0

**Anmerkung: Damit ist dieser Antrag abgelehnt.**

**Förderung von Investitionen im Rahmen des Investitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung 2017-2020“ (4. Sonderinvestitionsprogramm):**

# kinderkranken- gymnastikpraxis



**barbara wustmann**

vojta / bobath – therapeutin  
säuglinge, kinder  
und jugendliche

waldenburgerstraße 5  
93073 neutraubling

telefon: 09401 / 8 04 67  
fax: 09401 / 91 55 24

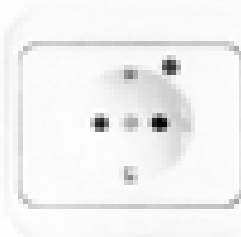
[www.barbara-wustmann.de](http://www.barbara-wustmann.de)

email: [barbara.wustmann@gmx.de](mailto:barbara.wustmann@gmx.de)

- behandlung auf neurophysiologischer  
grundlage vojta / bobath-therapie
- orofaziale regulations-therapie nach castillo  
morales
- atemtherapie
- skoliosebehandlung nach schroth
- manuelle therapie
- 3-dimensionale fußtherapie nach zukunft-huber
- rheumatherapie bei kindern
- lymphdrainage / fußrelexzonenmassage
- osteopathie / craniosacral-therapie
- psychomotorik
- babymassage und handling
- kinderrückenschule
- hausbesuche bei ärztlicher verordnung

termine nach vereinbarung

## ELEKTROTECHNIK ENGLBRECHT



- \* Elektroinstallation
- \* Telefonanlagen
- \* Tür- und Tortechnik
- \* Hausgeräte
- \* EIB - Gebäudetechnik

Telefon 09453/9429

Ringstr. 13 A 93107 Thalmassing



# Der E-CHECK®

## Sicherheit vom Elektromeister



In der Anlage zur Sitzungsladung erhielten die Gemeinderäte das Schreiben des Kreisjugendamtes Regensburg vom 24.10.2017 und der Regierung der Oberpfalz vom 23.10.2017 zur Förderung unseres Kinderhauses im Rahmen des 4. Sonderinvestitionsprogrammes „Kinderbetreuungsfinanzierung 2017-2020“. Hier wird darauf hingewiesen, dass das „4. Sonderinvestitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung 2017-2020“ wohl nicht für Sanierungen und Ersatzneubauten in Frage kommen, wie es im Rundschreiben des Bayer. Staatsministeriums für Arbeit, Soziales, Familie und Integration v. 13.02.2017 noch angekündigt wurde. Damals wurde angekündigt (Seite 3 oben), dass Neubau-, Ausbau-, Umbau-, Sanierungs-, Renovierungs- und Ausstattungsinvestitionen gefördert werden. Nun heißt es, durch Ersatzbau geschaffene Plätze müssten ohne Erhaltungsmaßnahme ersatzlos wegfallen, damit sie gefördert würden. Dies sei durch einen unabhängigen Bausachverständigen (öffentlich bestellter Gutachter) gegenüber der Regierung nachzuweisen.

Nach Rücksprache mit der Regierung wurde die Voraussetzung für eine Gewährung des 35 %-igen zusätzlichen Zuschusses nach dem 4. Sonderinvestitionsprogramm für Ersatzneubauten nun auf die Fälle begrenzt, in denen entweder Schadstoffe im bestehenden Kindergarten den Besuch desselben unmöglich machten oder aufgrund von Baumängeln und/oder massiven Schäden die Betriebsgenehmigung durch das Kreisjugendamt entzogen würde. Beides liegt in unserem Fall nicht vor, so dass eine Förderung nach dem 4. Sonderinvestitionsprogramm lediglich auf die neu entstehende Kinderkrippen- und eine neu entstehende Kindergartengruppe gewährt wird.

#### **Zusätzliche Maßnahmen zur Straßensanierung Hochweg.**

Im Zuge der Begehung hat sich herausgestellt, dass zum bisher geplanten Umfang, zusätzliche Entwässerungsrinnen und Sinkkästen dringend erforderlich sind. Diese Maßnahmen (Kostenansatz ca. 4000 €) wurden vom Bürgermeister beauftragt. Herr Gemeinderat Parzefall hat jetzt einen Deckenbau von der Ringstraße bis zum bisher angedachten Beginn der Sanierung im Hochweg vorgeschlagen. Bei einem Ortstermin mit Ing.-Büro, Geschäftsleiter, Gemeinderat Parzefall und Bürgermeister wurde diese zusätzliche Maßnahme als sinnvoll, jedoch nicht unbedingt notwendig eingestuft. Die Kostenschätzung beträgt ca. 4000 €.

Hierzu verlas der Vorsitzende auch die EMail des Herrn Raffael Parzefall. Herr Johannes Ipfelkofer fragte an, ob die Decke jetzt dann komplett neu würde, worauf hin der Vorsitzende entgegnete, dies sei teils/teils der Fall. Zur Frage der Finanzierbarkeit erklärte Herr Martin Riedl, er könne den Betrag auf den Ansatz 2018 verschieben. Allerdings könnten dann hier auch nur geringere Ausgaben, als bisher angedacht, geleistet werden.

#### **Es ergeht folgender Beschlussvorschlag:**

Die oben beschriebene Maßnahme des zusätzlichen Deckenbaues wird beauftragt.

#### **Christkindlmarkt 2017:**

Nachdem als Veranstalter die CSU fungiert stellt sich die Frage, ob es gut sein kann, dass die Gemeindearbeiter die Buden (kostenlos) aufstellen. Der Termin für dieses Jahr ist schon ziemlich nahe, weshalb der Vorsitzende empfiehlt, dies auch in diesem Jahr noch einmal so zu machen, für den Zeitraum ab 2018 allerdings eine Alternative gefunden werden muss.

#### **Erhöhung der Zuwendungen für Wertstoffhöfe:**

Die Personalkostenpauschale steigt per 01.01.2018 von derzeit monatlich 290 € auf dann 500 €. Zusätzlich erhält die Gemeinde je Einwohner 3 €/Jahr statt bisher 2,80 €/Jahr.

#### **Unterstützung der kommunalen Pflichtaufgabe „Archiv“:**

Die Gemeinderäte sind sich einig, nicht dem Verein „Kommunale Archivpflege im Landkreis Regensburg“ beizutreten, nachdem wir selbst einen Kommunalen Archivbeauftragten haben, der seine Aufgaben vorzüglich meistert

#### **Vergabe Straßenbeleuchtung „Luckenpaint-Nord“:**

Der Auftrag zur Erstellung einer Straßenbeleuchtungsanlage im Baugebiet „Luckenpaint-Nord“ wird an das Bayernwerk Parsberg vergeben.

#### **Datenschutz:**

#### **Veröffentlichung von standesamtlichen Nachrichten im Mitteilungsblatt/Überbringen von Geschenken an Neugeborene durch die „Netten Nachbarn“:**

Die Gemeinde Thalmassing veröffentlicht seit geraumer Zeit nur noch die Anzahl der Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle im gemeindlichen Amtsblatt. In der letzten Bürgerversammlung wurde angefragt, ob nicht wieder die Namen der Betroffenen veröffentlicht werden könnten. Dies gestaltet sich auf Nachfrage bei der gemeinsamen Datenschutzbeauftragten des Landkreises Regensburg sehr problematisch. Im Prinzip müssen alle Betroffenen im Vorfeld einer Veröffentlichung angeschrieben werden, ob Sie einer Veröffentlichung zustimmen und dies auch schriftlich bestätigen. Dies bringt einen erheblichen zusätzlichen Verwaltungsaufwand mit sich, der nicht unbedingt zu rechtfertigen ist.

Im Übrigen wird angemerkt, dass der Landkreis die „Netten Nachbarn“ angeschrieben haben, ob diese nicht bereit wären, die Eltern Neugeborener zu besuchen und Unterlagen des Landratsamtes (Informationsbroschüren und Geschenke) zu übergeben. Hierfür sollten die Eltern angeschrieben werden, ob Sie einen Besuch wünschten. Auch hierzu nimmt die Datenschutzbeauftragte wie folgt Stellung: Da die Nachbarschaftshilfe unabhängig von der Verwaltung agiert, müsste die Gemeinde, wenn

## Medizinische Fußpflege

Problembehandlung - Fußenergiemassage



**Marion Reber**

Medizinische Fußpflegerin

St.-Bäuml-Str. 9a

93107 Thalmassing/Weillohe

**Tel.: 09453 / 93912**

Lassen Sie sich mit einer professionellen Fußpflege beim Hausbesuch oder in meiner Fußpflege-Praxis verwöhnen.

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr und danken für das entgegengebrachte Vertrauen.



**TRUMMER**  
IMMOBILIEN

fair und kompetent



0941

**44 76 33**



<http://www.trummer.de>

## WÄRME FÜR IHRE GESUNDHEIT – ROSI'S DINKELKISSEN



mit Mehrkammersystem

**Minikissen · Sitz- und Liegekissen**

**Nacken- und Nierenschlauch**

**Hände- und Knieschlauch · Schulterschlauch**

 - gekennzeichnet. Medizinprodukt entsprechend europäischer Richtlinie 93/42/EWG

Schon die hl. Hildegard von Bingen hielt Dinkel für das gesündeste Getreide. **"Der Dinkel macht Freude und Frohsinn im Gemüt des Menschen"** (hl. Hildegard)

Die spezielle Verarbeitung von **Rosi's Dinkelkissen** gewährleistet eine gleichmäßige Abgabe von Wärme.

### Anwendungsgebiete:

Muskelverspannungen im Nacken-, Schulter-, Brust- und Lendenwirbelbereich · Gelenkschmerzen bei Arthrose · im Brustbereich bei Verschleimung · Krampfartige Schmerzen des Bauchraumes, z.B. Periodenschmerzen, Blähungen · im Nierenbereich bei Harnwegsinfekt und Blasenentzündungen

**Geignet für immunsupprimierte Personen.**

Beim Deutschen Patent- und Markenamt als Gebrauchsmuster geschützt.

[www.rosis-dinkelkissen.de](http://www.rosis-dinkelkissen.de)

Rosi Hönig · Waldweg 18 · 93107 Obersanding · Telefon 09453 7296 · E-Mail: [rosis-dinkelkissen@t-online.de](mailto:rosis-dinkelkissen@t-online.de)

die Netten Nachbarn Besuche von Eltern Neugeborener durchführen möchten, mit jedem Mitglied der „Netten Nachbarn“ eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung schließen. Nur dann darf die Gemeinde die Daten der Eltern, die ebenfalls vor einem Besuch diesem schriftlich zugestimmt haben, die Daten der Eltern weitergeben.

Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung, zumindest die Daten von Eheleuten zu veröffentlichen, die bei der Eheschließung einer Veröffentlichung der Daten zugestimmt hätten.

## Informationen zum Schülerhort im neuen Kinderhaus sowie zur Mittagsbetreuung an der Grundschule für das Schuljahr 2018/2019

### Schülerhort

Im September 2018 wird voraussichtlich das Bonifaz-Wimmer-Kinderhaus mit Schülerhort und Krippe in Betrieb genommen. Dieser ist für alle Kinder, die eine Nachmittagsbetreuung bis längstens 17.00 Uhr benötigen. Die Anmeldung hierzu nimmt der Kindergarten Bonifaz-Wimmer-Haus

in der Zeit vom 10.01. – 12.01.2018 jeweils von 9.00 – 14.00 Uhr (Ansprechpartnerin: Kindergartenleiterin Jutta Graf, Hausinger Str. 6, Thalmassing, Tel. 09453/525, e-mail: kiga-bonifaz-wimmer@t-online.de) entgegen.

### Mittagsbetreuung

An der Grundschule ist weiterhin die Mittagsbetreuung bis 13.30 Uhr sowie das Mittagessen möglich. Die Anmeldeformulare dafür werden im Januar von der Schule in den Klassen verteilt.

## SUCHE

### Wildschadenschätzer gesucht

Wird eine jagdbare Fläche durch Schalenwild, Wildkaninchen oder Fasane beschädigt, so hat der Geschädigte einen Anspruch auf Ersatz des Schadens (§ 29 Bundesjagdgesetz).

Der Schaden wird in einem gesetzlich bestimmten Verfahren bei der Gemeinde ermittelt und der Höhe nach beziffert (Vorbescheid). Der Wildschadenschätzer wird von der Gemeinde ausgewählt und beauftragt für sie ein Gutachten zu erstellen. Darin ist zu ermitteln

- Ob ein Schaden an einer jagdbaren Fläche überhaupt vorliegt,
- Ob der Schaden von Schalenwild (bei uns Rehe und Wildschweine), Wildkaninchen oder Fasanen verursacht worden ist
- Wie groß die geschädigte Fläche ist
- Wie hoch der entstandene Schaden zu beziffern ist.

Voraussetzung dafür sind Kenntnisse in der landwirtschaftlichen Betriebswirtschaft, also eine landwirtschaftliche Ausbildung als Betriebsleiter oder Gehilfe sowie die Teilnahme an der Schätzer-Schulung des Bayerischen Bauernverbandes. Die Wildschadenschätzer werden von der unteren Jagdbehörde bestellt und rechtlich betreut. Sie sind ehrenamtlich im Wildschadensersatzverfahren für die Gemeinden tätig. Die Schätzer haben Anspruch auf eine Aufwandsentschädigung und sind zur besonderen Neutralität und zu gewissenhaftem Arbeiten verpflichtet.

Sollten Sie Interesse am Amt des Wildschadenschätzers haben, melden Sie sich bitte bei: Sabine Englbrecht, Tel. 09453/9934-22, e-mail: sabine.englbrecht@realrgb.de

## Ungarische Familie“ sammelt illegal Abfälle im Landkreis Regensburg

Immer wieder finden die Bürger der Gemeinden im Landkreis Regensburg Wurfzettel in ihren Briefkästen, mit denen eine „ungarische Familie“ ankündigt, eine Sammlung durchzuführen. „Wir nehmen alles, was Sie nicht brauchen“ steht darauf und eine lange Liste von Gegenständen, die gesammelt werden.

Das Landratsamt Regensburg weist darauf hin, dass diese Sammlung **illegal** ist.

Abfälle aus privaten Haushaltungen (also alles, was der Besitzer nicht mehr braucht und deshalb loswerden will) müssen nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz grundsätzlich dem zuständigen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, also dem Landkreis Regensburg, angedient, d.h. überlassen werden. Ausnahmen gelten für nicht gemischte, nicht gefährliche Abfälle (z.B. Altpapier, Altkleider, Eisenschrott), wenn sie durch eine gemeinnützige oder gewerbliche Sammlung einer ordnungsgemäßen und schadlosen Verwertung zugeführt werden. Solche Sammlungen müssen aber vorher dem Landratsamt Regensburg angezeigt und die ordnungsgemäße und schadlose Verwertung nachgewiesen werden.

Die Sammlung der „ungarischen Familie“ wurde weder angezeigt und damit die schadlose und ordnungsgemäße Verwertung des Sammelgutes nachgewiesen, noch ist

# HOFLADEN - NEWS



## Agrarfamilie 2017 - Wir haben gewonnen!

Freudige Nachricht: Bei dem deutschlandweit ausgeschriebenem Wettbewerb wurden wir mit dem Sonderpreis für unser generationsübergreifendes Betriebskonzept ausgezeichnet. An dieser Stelle möchten wir uns auch bei unseren treuen Kunden bedanken. Nur Sie machen dieses Betriebskonzept erst möglich!



## Weihnachtlich einkaufen im Hofladen

Ab sofort steht Ihnen ein umfangreiches Sortiment an weihnachtlichen Schokoladen von *zotter* und diversen Zutaten für die Weihnachtsbäckerei zur Verfügung. Auch Lamm für einen leckeren Weihnachtsbraten gibt es wieder.

**Übrigens: Der Hofladen hat auch zwischen den Jahren regulär geöffnet!**

Beachten Sie auch unser Bio-Angebot an Trockenwaren, Saatgut sowie Edelbränden und vielem mehr in unserem Hofladen.

### Öffnungszeiten:

Mittwoch: 16 – 19 Uhr    Samstag: 9 – 13 Uhr  
 Donnerstag: 16 – 19 Uhr    sowie nach Vereinbarung



DE-Öko-037

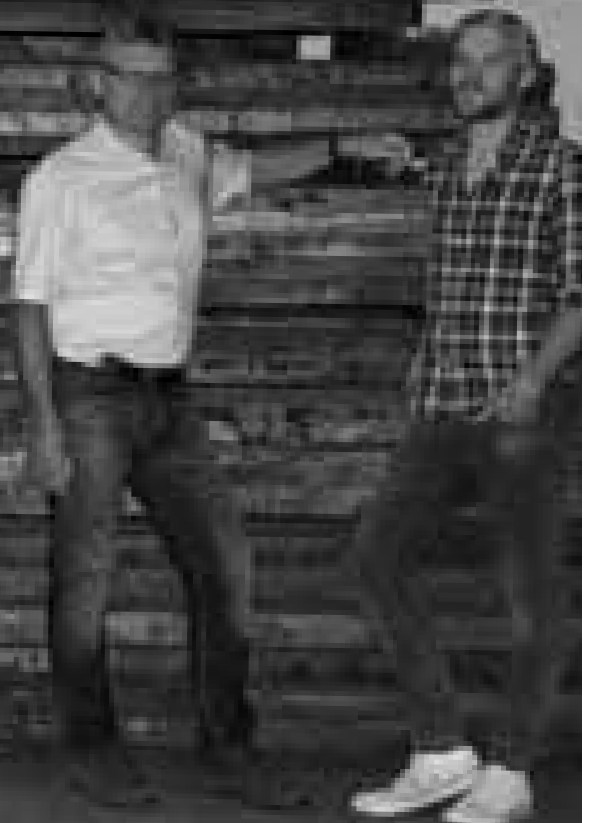
Biohofladen Froschhammer GbR | Stadtberg 1 | 93107 Thalmassing | Tel.: 09453/1796 | E-Mail: info@naturlandhof-froschhammer.de  
[www.naturlandhof-froschhammer.de](http://www.naturlandhof-froschhammer.de)



Zur Verstärkung  
 unseres Teams  
 suchen wir eine/n  
**SCHREINER!**

93107 Obersanding · Waldweg 26  
 Tel. 09453 / 1581  
[Schreinerei.Haselbeck@t-online.de](mailto:Schreinerei.Haselbeck@t-online.de)

[www.schreinerei-haselbeck.de](http://www.schreinerei-haselbeck.de)



aus den Angaben auf dem Wurfzettel ein Verantwortlicher oder eine Kontaktadresse zu entnehmen. Des Weiteren sind in der Auflistung von Dingen, die gesammelt werden, auch eine Vielzahl von Gegenständen enthalten, die wegen ihrer Zusammensetzung als gefährlicher Abfall eingestuft sind (z.B. Elektro- und Elektronikgeräte und Altfahrzeuge wie alte Mopeds und sogar Pkw's) und daher gesondert /z.B. über die Elektrogeräte-Container auf den Wertstoffhöfen oder über den kostenlosen Abholdienst für Sperrmüll und Kühlgeräte bzw. bei Altfahrzeugen über anerkannte Annahme- oder Rücknahmestellen oder anerkannte Demontagebetriebe) entsorgt werden müssen.

Auch muss davon ausgegangen werden, dass die Sammler die Gegenstände, die für sie nicht zu gebrauchen sind – sofern sie sie nicht einfach am Straßenrand stehenlassen – später irgendwo auf Parkplätzen oder in der freien Natur entsorgen. Zu den dadurch teilweise entstehenden Umwelt- und Sicherheitsproblemen müssen diese Hinterlassenschaften dann auf Kosten der Allgemeinheit beseitigt werden; sollte zurückverfolgt werden können,

wer der Abfallerzeuger ist, also bei wem diese Abfälle entstanden sind bzw. wer sie zur Abholung bereitgestellt hat, können auch diese Personen für die illegale Entsorgung zur Verantwortung gezogen werden.

Des Weiteren erfolgt der Hinweis, dass es sich bei der „ungarischen Familie“ keineswegs – wie mit dieser Bezeichnung suggeriert – um einen Familienbetrieb handelt, dem mit seiner „Spende“ aus wirtschaftlicher Not geholfen würde. Vielmehr handelt es sich um eine zumindest im süddeutschen Raum flächendeckend agierende Organisation, bei der eindeutig die Gewinnerzielung im Vordergrund steht.

Das Landratsamt appelliert daher eindringlich an die Bürger, sich an dieser Sammlung nicht zu beteiligen.

Für Fragen, ob die Sammlung ordnungsgemäß ist oder wie Abfälle und alte Gegenstände richtig entsorgt werden können, steht die Abfallberatung des Landkreises Regensburg (Herr Niggel, Tel. 0941/4009-348 und Frau Bauer, Tel. 0941/4009-368) sowie die Sachbearbeiterinnen für Staatliches Abfallrecht (Frau Beer, Tel. 0941/4009-342, und Frau Füssl, Tel. 0941/4009-462) zur Verfügung.



# STADLER

**THALMASSING GmbH**

**Erd- & Mineralstoffe ■ Erdbau ■ Abbruch**

Lindenstraße 20 | 93107 Thalmassing | Telefon: 09453 / 999 000 6

Mail: [stadler.thalmassing@t-online.de](mailto:stadler.thalmassing@t-online.de) | Mobil: 0160 / 804 57 15

[www.stadler-thalmassing.de](http://www.stadler-thalmassing.de)      [www.facebook.com/stadler-thalmassing](https://www.facebook.com/stadler-thalmassing)





## Pressemitteilung

Regensburg, 17. November 2017



### Altersgerechte Mediennutzung lernen

## Medienzentrum des Landkreises veranstaltete „Filmtage für die Jüngsten“ bereits zum dritten Mal

**Regensburg (RL).** „Film ab“ hieß es auch heuer wieder bei den Filmtagen für die Jüngsten. Einmal im Jahr lädt das Medienzentrum des Landkreises Regensburg Vorschulkinder und Erstklässler in das Ostentorkino ein. „Die Filmtage waren heuer bereits nach zwei Tagen mit über 600 Kindern ausgebucht“, freute sich Gaby Eisenhut, Leiterin des Medienzentrums Regensburger Land, über die gute Resonanz. Die ausgewählten Filme setzten sich jeweils mit alters- und lehrplangerechten Inhalten auseinander und wurden im Anschluss jeweils medienpädagogisch begleitet.

„Die Teilnahme an den Filmtagen für die Jüngsten ermöglicht es den Vorschulkindern und Erstklässlern, sich umfassend mit Chancen und Möglichkeiten einer altersgerechten Mediennutzung auseinanderzusetzen und den Kindern in einem geschützten und begleiteten Raum neue Erfahrungsmöglichkeiten zu eröffnen und diese zu reflektieren“, so Gaby Eisenhut.

Das Kino war jeden Vormittag bis auf den letzten Platz gefüllt. Die kleinen Cineasten, die zum Teil zum ersten Mal im Kino waren, warteten ganz aufgeregt, dass es im Saal dunkel wurde. Am ersten Veranstaltungstag wurden Kurzfilme zum Thema Sankt Martin sowie zur Kinderarmut in Deutschland gezeigt. Die Kinder schmunzelten, als ihnen in einer Bildergeschichte eine kleine Gans erzählte, wie es dazu kam, dass der Ritter Sankt Martin zum Bischof ernannt wurde. Betroffen zeigten sie sich, als sie in einer anderen Erzählung miterlebten, wie ein Kind verspottet wurde, weil seine Eltern nicht genügend Geld hatten, um neue Fußballschuhe oder ein Fahrrad zu kaufen. „Wir könnten doch unsere Spielsachen mit Kindern, die nicht so viel Geld haben, teilen und damit etwas Gutes tun“, war ein spontaner Vorschlag bei der Nachbesprechung.

Zwischen den Kurzfilmen sang Hubert Tremel, Sänger und Songwriter, mit den Kindern Sankt-Martins-Lieder und übte mit ihnen den Rap „Laterne“ ein. Illustratorin Daniela Galland zeigte den Kindern dazu die Bilder, die sie für den Rap entworfen hatte.

An einem anderen Filmtag stand der Igel im Mittelpunkt. In mehreren Sachgeschichten lernten die Kinder, wie sich der Igel verhält, was typisch für ihn ist und auch, dass er gefährdet ist. Zwischen den Filmen wurden Rätsel gelöst und darüber gesprochen, was Sachgeschichten von Bildergeschichten unterscheidet.

Ein weiterer Beitrag widmete sich dem Thema „Auf der Baustelle“, der den Kleinen viel Interessantes über das Treiben auf einer Baustelle aufzeigte. Auch hier wurden die Aufgaben der Maschinen, der Werkzeuge und der Bauarbeiter erklärt. Das Thema Sicherheit auf der Baustelle wurde eifrig diskutiert.



*Die Kinder liebten es, an den „Filmtagen für die Jüngsten“ im Kinosaal des Ostentorkinos mit dem Sänger Hubert Tremel und Gaby Eisenhut (ganz rechts) zu singen.*

---

Landratsamt Regensburg / Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Altmühlstr. 3 / 93059 Regensburg  
Presseprecher: Hans Fichtl / Stellvertretende Presseprecherin: Claudine Pairst  
Tel.: 0941/4009 - 276, - 433, - 419, - 547 oder - 0. Fax: 0941/4009 - 288  
E-Mail: [pressestelle@lra-regensburg.de](mailto:pressestelle@lra-regensburg.de)  
Internet: [www.landkreis-regensburg.de](http://www.landkreis-regensburg.de)



Bayerisches Landesamt für  
Statistik

## Pressemitteilung

245/2017/45/O  
Fürth, den 6. Oktober 2017

### Wo bleibt mein Geld? – EVS-Teilnahme gibt Antwort

Landesamt für Statistik sucht 12.000 private Haushalte in Bayern, die gegen eine Geldprämie an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 teilnehmen



**Das Bayerische Landesamt für Statistik sucht private Haushalte, die an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 teilnehmen wollen. Mitmachen lohnt sich dabei doppelt: Zum einen profitieren die Haushalte von einem ausführlichen Überblick über Ihre Einnahmen und Ausgaben. Zum anderen erhalten sie als Dankeschön für ihre Beteiligung an der EVS eine Geldprämie von mindestens 85 Euro.**

Mit welchen Gebrauchsgütern sind die privaten Haushalte ausgestattet? Wofür geben die Haushalte im Alltag wieviel Geld aus? Um unter anderem diese Fragen beantworten zu können, wird in ganz Deutschland alle fünf Jahre die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) erhoben. Ziel der EVS ist es, zuverlässige Informationen über die Lebensverhältnisse der gesamten Bevölkerung für Politik, Wissenschaft und Wirtschaft bereitzustellen. Dies kann nur gelingen, wenn sich Haushalte aus allen Bevölkerungsschichten in ausreichender Zahl beteiligen. Es kommt also auf jeden Einzelnen an. Die Daten werden in der Politik, z.B. für die Berechnung der Regelsätze der Sozialhilfe, sowie für den Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung benötigt.

Was ist bei der EVS zu tun? Im Januar 2018 beantworten die Teilnehmer den ersten Fragebogen mit allgemeinen Angaben zum Haushalt und zu seiner Ausstattung mit langlebigen Gebrauchsgütern. Ebenfalls am Jahresanfang erhalten die teilnehmenden Haushalte einen Fragebogen zum Geld- und Sachvermögen. Danach sind ein Quartal lang die Einnahmen und Ausgaben des Haushalts in einem Haushaltsbuch festzuhalten. Nach Abschluss der Erhebung zahlt das Bayerische Landesamt für Statistik den teilnehmenden Haushalten als Dankeschön eine finanzielle Anerkennung von mindestens 85 Euro.

Wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik ist der Datenschutz umfassend gewährleistet. Alle Angaben werden selbstverständlich streng vertraulich von uns behandelt und völlig anonym nur für statistische Zwecke verwendet.

Wenn Sie mitmachen möchten, gehen Sie am besten direkt auf die Internetseite der EVS 2018: [www.statistik.bayern.de](http://www.statistik.bayern.de) oder [www.evs2018.de](http://www.evs2018.de). Hier finden Sie detaillierte Informationen und ein Teilnahmeformular für die EVS 2018 sowie ausgewählte Ergebnisse der EVS 2013.

Haben Sie darüber hinaus noch Fragen? Rufen Sie uns einfach unter unserer kostenfreien Rufnummer 0800-57 57 001 an. Sie können sich auch per E-Mail ([evs2018@statistik.bayern.de](mailto:evs2018@statistik.bayern.de)) oder schriftlich an das Bayerische Landesamt für Statistik (Sachgebiet 45 – Team EVS, Nürnberger Str. 95, 90762 Fürth) wenden. Wir helfen Ihnen gerne weiter und freuen uns über Ihre Beteiligung an der EVS 2018.

Nachdruck – auch auszugsweise – mit Quellenangabe erwünscht.

Bayerisches Landesamt  
für Statistik  
Nürnberger Str. 95  
90762 Fürth

Stabsstelle Präsidialbüro,  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Nürnberger Str. 95  
90762 Fürth

Pressesprecher: Gunnar Loibl  
Telefon 0911 98208-6104, -6109  
Fax 0911 98208-6115  
E-Mail [presse@statistik.bayern.de](mailto:presse@statistik.bayern.de)

[www.statistik.bayern.de](http://www.statistik.bayern.de)

Öffentliche Verkehrsmittel Fürth:  
Haltestelle: Stadtgrenze (U1, Bus)



**Held**  
**CARSTYLING & ZUBEHÖR**

*Reifen + Felgen + Tuning- und Ersatzteile aller Art*

**Wolfgang Held**  
Lindenstraße 23  
93107 Luckenpaint

Telefon 0 94 53 - 17 15  
Telefax 0 94 53 - 17 69  
Mobil 0172 - 85 43 8 42

held-carstyling@web.de



- **Sommerreifen**
- **Winterreifen**
- **Reifenmontage**

# Koetterl GmbH

**Elektro · Heizung · Sanitär**  
**Solar · Pellet · Wärmepumpen**

• Planung • Ausführung • Wartung • Service

**Geschäftsführer: Manfred Kapfelsberger**  
Berliner Straße 41a · 93073 Neutraubling  
Telefon 0 94 01 / 5 27 60 70 · Telefax 0 94 01 / 5 27 60 71  
[www.heizung-koetterl.de](http://www.heizung-koetterl.de)

## Pressemitteilung

Regensburg, 23.11.2017



Kreisverband Regensburg für  
Gartenkultur und Landespflege e.V.

### Veranstaltungshinweise des Kreisverbandes Regensburg für Gartenkultur und Landespflege Vortragsreihe: Anlage, Gestaltung und Pflege von Hausgärten

**Regensburg (RL).** Wollen sie Ihren Garten neu anlegen, verändern oder mehr über dessen Pflege erfahren? Dies können sie an folgenden drei Abenden mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten.

Termin / Uhrzeit	Thema	Referent
<b>Donnerstag, 08.02.2018</b> <b>18.30 – 20.00 Uhr</b>	<b>Wie soll mein Garten aussehen?</b> Grundlagen der Planung und Gartengestaltung mit Wegen, Plätzen, Fassadenbegrünung u.v.m.	Christine Gietl, Kreisfachberaterin für Gartenkultur und Landespflege
<b>Donnerstag, 15.02.2018</b> <b>18.30 – 20.00 Uhr</b>	<b>Boden gut – alles gut?</b> Hinweise zur Bodenpflege und Düngung im Garten	Josef Sedlmeier, Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege
<b>Donnerstag, 22.02.2018</b> <b>18.30 – 20.00 Uhr</b>	<b>Einfach lecker?</b> Gemüse, Kräuter und Obst erfolgreich anbauen und pflegen.	Torsten Mierswa, Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege

Die Vorträge finden jeweils im Landratsamt Regensburg, Altmühlstraße 3 im Großen Sitzungssaal 4.035 statt.

**Eine Anmeldung zu den einzelnen Vorträgen ist erforderlich. Der Eintritt ist frei.**

Anmeldung beim:

Kreisverband Regensburg für Gartenkultur und Landespflege e.V.

Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg

fon: 0941/4009-550

mail: [info@kv-gartenbauvereine-regensburg.de](mailto:info@kv-gartenbauvereine-regensburg.de)

[www.kv-gartenbauvereine-regensburg.de](http://www.kv-gartenbauvereine-regensburg.de)



**Immobilienverkauf geplant?**

- **Marktgerechte Bewertung**
- **Ansprechende Aufbereitung**
- **Professionelle Abwicklung**

langjährige Erfahrung,  
ständige Weiterbildung



**NEUBAU GEPLANT ?** Beratung – Planung – Verkauf  
Termin vereinbaren, beraten, inspirieren lassen - gemeinsam die passende Lösung finden

**Musterhaus Schierling – Am Gewerbering 21**





**WEITHALER**  
immobilien  
relocation service

*Auf Vermittlung Spezialisiert*

Weithaler GbR

Immobilien - relocation service  
Schlossstraße 22  
93107 Thalmassing

Telefon: 0 94 53 - 99 70 85  
Mobil: 0171 - 800 94 89

immobilien@weithaler.net  
www.weithaler.net

Mitglied im Gewerbering Thalmassing

# STADLER

## Metallbau

Terrassenüberdachungen  
Vordächer, Geländer  
Sichtschutzwände  
Carports, Hoftore

Schilder, Banner, Digitaldruck  
Aufkleber, Fotodruck  
Glasdekor  
Fahrzeugbeschriftung

Telefon +49(0)9453 999 58 28  
Mobil +49(0)160 7 81 60 92  
stadler-metallbau@t-online.de  
www.stadlermetallbau.de

Klaus Stadler  
Metallbaumeister  
Regensburger Str. 17  
93095 Hagelstadt



Besuchen Sie uns auf  
**Facebook**

### Metallbau und Werbetechnik



## Beratung und Hilfe für werdende Eltern und Eltern kleiner Kinder

### Wir

- beraten Sie individuell und vertraulich, auf Wunsch auch anonym.
- besuchen Sie auf Wunsch zu Hause.
- helfen bei bürokratischen Abläufen.
- vermitteln oder begleiten Sie zu anderen Fachstellen.
- bieten Unterstützung durch geeignete Fachkräfte.
- informieren Sie über wohnortnahe Angebote.

### **KoKi - Netzwerk frühe Kindheit**

Landratsamt Regensburg, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg

E-Mail: [koki@lra-regensburg.de](mailto:koki@lra-regensburg.de), Internet: [www.landkreis-regensburg.de](http://www.landkreis-regensburg.de)

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Tanja Frieser, Telefon: 0941 4009-611

Eva-Maria Havla, Telefon: 0941 4009-622

Petra Weiherer-Griesbeck, Telefon: 0941 4009-608



Landkreis  
**Regensburg**



**profamilia**  
Regensburg

Wir beraten Sie kostenlos und vertraulich zu **Fragen** bei

Schwangerschaft  
Familienplanung  
Partnerschaft  
Kinderwunsch

An der Schergenbreite 1 · 93059 Regensburg  
regensburg@profamilia.de · profamilia.de/regensburg  
Tel: 0941-70 44 55

Mit uns können Sie reden!

# Einkaufen

frisch vom Bauernhof

**Geräuchertes**

(ganzjährig)

**Schweinefleisch**

(zum Termin)

**Spanferkel**

(ganz oder im Stück, bratfertig)

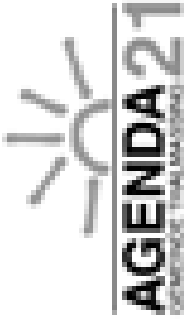
**Wild Inge**

Dorfstr. 16 · 93107 Untersanding · Tel.: 0 94 53/7 19 16





# Einkaufsführer



- der Direktvermarkter  
landwirtschaftlicher  
Produkte aus der  
Gemeinde Thalmassing.

Erstellt vom Arbeitskreis Umwelt, Energie u.  
Landwirtschaft der lokalen Agenda 21 Thalmassing.  
Es wird fortgesetzt vom Projekt  
„Einkaufsführer Thalmassing“.

Mit dem lokalen Einkaufsführer soll die regionale  
Direktvermarktung unterstützt werden.  
Der Einkaufsführer wird im Internet laufend  
fortgeführt und wird im Gemeindeblatt  
veröffentlicht. Die Angaben der Anbieter wurden  
durch Befragungen ermittelt und erheben keinen  
Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit!  
Wegen Neuaufnahme, Löschungen- oder Änderungen  
bitten wir um Nachricht an die Kontaktadresse!

Kontaktadresse:

Homepage:  
<http://www.agenda21-thalmassing.de>  
Email:  
[einkaufen-landwirtschaft@agenda21-thalmassing.de](mailto:einkaufen-landwirtschaft@agenda21-thalmassing.de)

Telefonnummern/Faxnummern:  
Walter Nowotny Tel. 0 94 53 - 99 66 10  
Fax. 0 94 53 - 99 66 11

Ausgabe 10 / November 2017

Name:	Anschrift:	Produkte:
Achatz Therese	Thalmassing Sommenstr. 9 ☎ 9991190	Honig, Eier, Hasel- nüsse (eigene Ernte)
Beck Herbert	Luckenpainterstr. 13 a ☎ 8109	Eier (Bodenhaltung)
Dettenkofer Georg	Wolkering Stegwieshof 1 ☎ 528 oder 9592	Eier, Geräuchertes, Obst (Saison), Rind- und Schweinefleisch, Stallhasen, Gänse, Enten, Hähnchen, Christbäume,
Englbrecht Josef	Obersanding Waldweg 1 ☎ 1761	Kartoffeln (früh und spät)
Biohofladen Froschhammer Gbr (Naturland Hof Frosch- hammer)	Thalmassing Stadtberg 1 ☎ 17 96	Eier, Honig, Hähn- chen, Wurst, Kartof- feln, Schafffleisch (Kamerun), Schweinefleisch (Bentheimer), Edelbrände, Liköre und mehr im Hofla- den
Gerstl Heinrich	Obersanding Schierlingerstr. 15 ☎ 8710	Eier
Gierstorfer Josef	Wolkering Weilherstr. 5A ☎ 8135	Christbäume
Heiling Beate Neu !!	Thalmassing Blumenweg 5 ☎ 996060	Honig, Met, Frucht- und Kräuterlikör, Fruchtaufstriche und Tomatensoße (Alle Produkte aus dem eigenen Garten)
Kellnhauser Nicole Neu !!	Wolkering Talstr. 8 ☎ 999875	Eier (freilaufend, Biofutter)
Kiendl Alfons	Thalmassing Wolkeringstr. 8 ☎ 1529	Kartoffeln
Köglmeier Josef	Obersanding Hubertusweg 8 ☎ 1544	Honig

Name:	Anschrift:	Produkte:
Blumen Rechter (Gärtnerei)	Thalmassing Luckenpainter Str.7 ☎ 1227	Blumen und Balkonpflanzen
Schuiert Martin	Obersanding Waldweg 22 ☎ 8627	Kartoffeln (früh, spät)
Stadler Thomas	Thalmassing Peter Folger Str. 8 ☎ Mobil 01608045715	Brennholz (Hart, Weich, Misch), Liefere- rung und Selbstabho- lung, Rindenmulch, Pflanz- substrat
Strell Georg	Thalmassing Speihackerstr. 8 ☎ 9779	Honig, Bienenwach- kerzen aus echtem Bienenwachs
Wild Inge	Untersanding Dorfstr. 16 ☎ 71916	Geräuchertes, Schweinefleisch, Damwild, hausgemachte Wurst (u. a. geräuchert), Spanferkel, Honig, Obst nach Jahreszeit, Stallhasen, Lamm- fleisch
Wild Johannes Naturland Bioproducte	Wolkering Talstr. 24 ☎ Mobil 01709091607	Bio- Kartoffeln (früh, spät), Neu: Roh- frischmilch aus Selbstbedienungsauto- mat im Bio Milchhaisl (Wild'n Hof am Dorf- ende!)



Alle Rufnummern - wenn nicht anders  
angegeben - haben die Vorwahl 09453 !!

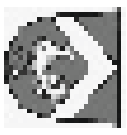
Alle Anschriften: 93107 Thalmassing

# Direktvermarkter Thalmassing

Anbieter →



	Achatz Therese	Beck Herbert Thalmassing	Dettenkofer Georg Wolkering	Englbrecht Josef Obersanding	Naturland Hof Froschhammer Thalm.	Gerstl Heinrich Obersanding	Gierstorfer Josef Wolkering	Heling Beate Thalmassing	Kellhauser Nicole Wolkering Neu !!	Kendl Alfons Thalmassing	Köglmeier Josef Obersanding	Blumen Recher Thalmassing	Schnier Martin Obersanding	Stadler Thomas Thalmassing	Strell Georg Thalmassing	Wild Inge Unter sanding	Wild Johannes Wolkering
Balkonpflanzen												X					
Blumen/Schnittblumen												X					
Brennholz													X				
Christbäume							X										
Damwild																	X
Edelbrände, Liköre								X nur Li.									
Eier	X	X	X														
Enten			X														
Fruchtaufstriche									X								
Geräuchertes			X														X
Gänse			X														
Hähnchen (Gockerl)			X														
Haselnüsse (eigene)	X																
Hausgemachte Wurst					Bio												X
Honig	X				Bio		X				X						
Kartoffeln früh				X								X					Bio
Kartoffeln spät				X						X							
Met							X										
Lammfleisch																	X
Obst (Saison)			X														X
Pflanzsubstrat													X				
Rindermilch														X			
Rindfleisch			X														
Rohfrischmilch																	Bio
Schafffleisch (Kamerun)																	X
Schweinefleisch			X														X
Stallhasen																	X
Sparrinkel																	X
Tomatensoße							X										



Tel.: 9991190

Tel.: 8109

Tel.: 528 oder 9592

Tel.: 1761

Tel.: 1796

Tel.: 8710

Tel.: 8135

Tel.: 996060

Tel.: 999875

Tel.: 1529

Tel.: 1544

Tel.: 1227

Tel.: 8627

Mobil: 01608045715

Tel.: 9779

Tel.: 71916

Mobil: 01709091607

Alle Rufnummern - wenn nicht anders angegeben - habe die Vorwahl 09453!!!

Erstellt von der Agenda 21 Thalmassing - Projekt: "Landwirtschaftlicher Einkaufsführer"  
 Die Tabelle wurde aufgrund einer Befragung und Aufrufes im Gemeindeblatt erstellt fortgeschrieben. Für Vollständigkeit und Richtigkeit wird keine Gewähr übernommen.  
 Ergänzungen und Berichtigungen bitte an: Walter Nowotny Talstr. 40 A Tel. 09453 996610 email: einkaufen-landwirtschaft@agenda21-thalmassing.de

## Thalmassinger Sammelsurium

von Raffael Parzefall

### Aus der Schulgeschichte Thalmassings...

Die Schulzeit ist für jeden Menschen eine prägende Zeit, sei es positiv oder auch negativ. Die meisten Erinnerungen daran sind heute jedoch mit positiven Erlebnissen oder Erfahrungen verbunden. Doch die Lebensumstände vor allem im 19. und zu Beginn des 20. Jahrhunderts beeinträchtigten natürlich damals die schulische Ausbildung, vor allem auf dem Land. Lange Zeit gab es zudem kein geregeltes Schulsystem, das wir heute als selbstverständlich betrachten. Zudem bestand zunächst tatsächlich eine zentrale Schule. Später wurden Schulen in den jeweiligen Ortsteilen geschaffen und im 20. Jahrhundert im Zuge der Volksschulreform 1970 schließlich wieder eine zentrale Schule. Die heutige Grundschule ist sozusagen das Ergebnis dieser Entwicklung. Da es eben einzelne Schulen in Sanding, Weillohe und Wolkering-Gebelkofen gab, an die uns die erhaltenen Schulhäuser erinnern, ist die Schulgeschichte der Gemeinde daher sehr vielschichtig. Ein Auszug soll daher zunächst die Schulgeschichte des 17. bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts im Hauptort aufzeigen, die Schulen in den ehemals eigenständigen Ortsteilen folgen demnächst.

Obwohl der damalige Schulgehilfe Joseph Thum in seinem Artikel „Beiträge zu einer oberpfälzischen Schulgeschichte-Chronik der Pfarrschule Thalmassing“, erschienen im Jahre 1890 im Oberpfälzer Schulanzeiger, die Ansicht vertritt, dass bereits im Jahre 1233 in Thalmassing eine mittelalterliche Pfarrschule bestanden hätte, konnte bereits Heinrich Lippert, Lehrer an der hiesigen Grundschule, in seinen Nachforschungen dies widerlegen (es handelt sich um einen Übersetzungsfehler einer Urkunde). Es wäre auch eine kleine Sensation gewesen, dass in Thalmassing nachweislich eine solche Schule bereits so früh bestanden hätte. Dennoch deutet sich der Beginn einer Beschulung durch Lehrkräfte bereits um 1643 an. Ein Balthasar Neumayr, Mesner und Schneider, wird hier erwähnt; er war womöglich auch Lehrer. Nachweislich war jedoch Stanislaus Pleß von 1650 bis 1656 als erster Lehrer in Thalmassing tätig, gleichzeitig war er auch Mesner. Im restlichen 17. und im 18. Jahrhundert sind verschiedene Lehrkräfte nachweisbar. Sie sind jedoch teilweise nur sehr kurz beschäftigt, bevor mit der Lehrerfamilie Retter (1766-1867) für einen längeren Zeitraum Lehrpersonal ansässig ist. Simon Retter (1766-1792), Simon Retter jr. (1792-1829) und Joseph Retter (1829-1867) waren Berufs wegen Lehrer. Dies bedeutet, dass bei ihnen eher das Einkommen (das gerade zum Leben reichte) und die feste Anstellung im Vordergrund stand, weniger die pädagogische Ausrichtung und die Motivation, Kinder zu unterrichten und auszubilden. Diese Umstände waren den Behörden bekannt, jedoch üblich zu dieser Zeit!

Im Jahr 1835 präsentierte der Thalmassinger Schullehrer Joseph Retter der Königlichen Dist-

## Nette Nachbarn Thalmassing



**Die Netten Nachbarn  
Thalmassing wünschen ein wunderschönes  
und friedvolles Weihnachtsfest und für das  
Jahr 2018 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit**



**Neu in 2018:** *KoKi*, das *Netzwerk Frühe Kindheit* im Landkreis Regensburg unterstützt Eltern und ihre Kinder in vielen Bereichen. Die Gemeinde Thalmassing bietet diese Unterstützung in Zusammenarbeit mit *KoKi* und den Netten Nachbarn ab dem neuen Jahr auch für Sie an!



rikt-Schul-Inspektion in Köfering eine am 10. Februar niedergeschriebene „Monographie von Thalmassing“.

Der damalige Schulmeister führt in Bezug auf den schulischen Gegebenheiten folgendes aus: „Für die ganze Pfarrey besteht nur eine katholische teutsche Werktags- und Sonntagsschule und zwar im Orte Thalmassing, [sie] ist der Distrikts-Schulen-Inspektion des Landgerichtsbezirkes Stadtamhof II in Köfering untergeordnet, und zählt dermalen 130 Werktags- und 120 Sonntagsschüler, welche außer dem Pfarrorte Thalmassing, aus nachgenannten Ortschaften zu erscheinen haben, und zwar:

1. von Ober- und Untermassing	1 1/4 Stunden Entfernung
2. von Poigen	1 1/4 Stunden Entfernung
3. von Klausen und Stadlhofen	1 1/4 Stunden Entfernung
4. von Weihllohe	3/4 Stunden Entfernung
5. von Obersanting	3/4 Stunden Entfernung
6. von Mooshof	3/4 Stunden Entfernung
7. von Luckenpaint	1/2 St. Entfernung
8. von Untersanting	1/2 St. Entfernung
9. von Bäumel	1/2 St. Entfernung
10. von Neueglofsheim	1/2 St. Entfernung

Der Einzugsbereich der Schülerinnen und Schüler wird hier deutlich aufgezeigt. Hervorzuheben ist hier jedoch der damit verbundene Weg, den sie in Kauf nehmen mussten. Wäre heute eine Anreise, die 1 ¼ Stunden dauert, mit dem Bus oder Bahn schon eine Zumutung, so war es damals eine Tortur für die Kinder! Denn meist mussten sie zu Fuß die Strecke bewältigen, in seltenen Fällen wurde mit dem Pferdegespann gefahren.

Das Schulhaus zur damaligen Zeit wurde im Jahre 1822 mit Beibehaltung der alten, untern Etage neu erbaut. Im Erdgeschoss befanden sich zwei Schulzimmer. Über eine Stiege konnte das Wohnzimmer, ein Gastzimmerchen, das Schlafzimmer, ein Wohnzimmer für den Schulgehilfen, und eine Küche erreicht werden. Als Nebengebäude standen laut der überlieferten Pläne ein Keller, ein Backofen, ein Stadl (Scheune) mit Stallung, welcher Eigentum des damaligen Schullehrers war, zur Verfügung. Ferner wurde über einen Brunnen, welcher im Jahr 1836 neu gegraben wurde, aus einer Tiefe von 5 ½ Klafter (etwa 9,60 Meter), Wasser bezogen. „Der Anbau des hiesigen Schulhauses auf nördlicher Seite ist vom Unterzeichneten [Joseph Retter] im Jahre 1836 größtenteils auf eigene Kosten errichtet worden. Der Schulstelle-Ertrag ist nach letzter Fassion 347 fl. (Gulden). Sie wird durch einen Schullehrer mit einem Gehilfen versehen.“ Um diese Entlohnung einzuordnen, sei auf die Aussage des Abgeordneten Graf von Drechsel im Jahr 1831 verwiesen, dass ,der gemeine Tagelöhner ...



sorgenfreier, zufriedener leben  
konnte als viele Lehrer!

Ende des 19. Jahrhunderts und zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurde die Schulsituation besser. Bei der jährlich stattfindenden Visitation der Unter- und Oberabteilung der Volksschule Thalmassing wurden die Leistungen von Schülern und Lehrern, sowie der allgemeine Stand der Schule vom Distriktschulinspektor gewürdigt. Anlässlich der am 26. November 1914 vom H. H.

K. Distriktschulinspektor Josef Zollner durchgeführten Visitation ergab sich folgender Bericht:

„Trotz der großen Kinderzahl und des mangelhaften Hausfleißes ist der Unterrichtsstand im Allgemeinen ein befriedigender zu nennen. Intensive Anteilnahme aller Kinder am Unterricht ist wegen der großen Schülerzahl oft schwer zu erreichen. H. Hauptlehrer Schießl zeigt das Können und Wollen seiner schwierigen Aufgabe gerecht zu werden.

**Lesen:** Größere Lesefertigkeit und ausdrucksvolles Lesen wäre noch mehr anzustreben, ist aber wohl nur durch häuslichen Fleiß zu erreichen, da die Übungszeit in der Schule für jedes Einzelne nicht ausreicht

**Rechtschreiben:** III. Klasse im Allgemeinen gut, II. Klasse befriedigend

**Aufsatz:** In der III. Klasse ein Freiaufsatz gut, zum Teil recht gut bearbeitet, eine Nacherzählung ist in der II. Klasse befriedigend ausgefallen

**Rechnen:** Es wird darauf gesehen, daß die Kinder den logischen Gang der einzelnen Operationen erfassen. Erfolg im Allgemeinen gut.

**Mündliche Sprachpflege:** Auf lautrichtiges Sprechen in ganzen Sätzen wird gedrungen.

**Schönschreiben:** Viele schöne Schriften in allen Jahrgängen; bei mehreren Knaben im 6. und 7. Schuljahr leidet die Schrift durch Flüchtigkeit.

**Führung der Hefte:** Einträge nach Vorschrift; Lehrstoffverteilung und Zensurenliste in Ordnung.“

Dieser Auszug zeigt, wie interessant und abwechslungsreich die Entwicklung des Schulwesens in der Gemeinde gewesen ist. Demnächst wird die „Geschichte der Schule und des ehemaligen Schulsprengels Thalmassing (1643-2016)“, die von Heinrich Lippert erarbeitet worden ist, veröffentlicht. Inhaltlich werden die von mir erwähnten Schulen in Thalmassing, Sanding, Weillohe und Wolkering-Gebelkofen sowie der Schulunterricht in der Eremitage St. Bäuml im Fokus stehen. Zeitnah werde ich Sie, als interessierte Leserinnen und Leser, darüber informieren!

Zum Jahresende wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2018!

**Ihr Ortsheimatpfleger Raffael Parzefall**



Mainz, 27. September 2017

## Edith Kellhauser erhält Verdienstkreuz am Bande

Kammerpräsident Mai gratuliert und würdigt die Verdienste der Wegbereiterin der Pflegekammerbewegung in Deutschland



Als „absolut verdient“ bezeichnet der Präsident der rheinland-pfälzischen Landespflegekammer, Dr. Markus Mai, die Auszeichnung Frau Professorin Dr. Edith Kellhausers mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland am heutigen Tage. „Edith Kellhauser ist nicht nur eine Pionierin im Einsatz für Pflegekammern in Deutschland und eine der ersten deutschen Pflegewissenschaftlerinnen. Vielmehr hat sie stets die Verbesserung der Situation der Kolleginnen und Kollegen

im Blick gehabt und sich für qualitativ hochwertige Pflege eingesetzt. Vor allem aber ist sie eine herausragende Persönlichkeit, die ihren Weg konsequent und mit Leidenschaft gegangen ist“, betont Mai.

Edith Kellhauser (Jahrgang 1933) arbeitete nach ihrer Ausbildung zur Krankenschwester in Deutschland, Großbritannien, Ägypten und den USA. Neben vielen Jahren in der direkten Pflege war sie auch in verschiedenen Positionen des Pflegemanagements tätig, bevor sie – durch ein nebenberufli-





**Hebamme**  
**Birgit Janka**

01701 8084180

- \* Vorsorgeuntersuchungen
- \* Hilfe bei Schwangerschaftsbeschwerden
- \* Geburtsvorbereitung
- \* Stillkoberatungskurs \*\*
- \* Säuglingspflegekurs \*\*
- \* Weiterbetreuung zu Hause
- \* häusliche Nachsorge
- \* Rückbildungsgymnastik
- \* Babymassage \*\*
- \* Mutter-Kind Treff

\* Akupunktur \*\*  
\* Homöopathie  
\* Schüssler Salze  
\* Phytotherapie  
\* Aromatherapie

*Die Hebammenhilfe kann von jeder Frau in Anspruch genommen werden. Die dabei anfallenden Kosten werden von der Krankenkassen übernommen.*

*Nehmen Sie einfach persönlichen Kontakt mit mir auf, ich freue mich auf Sie.*



**Naturheilpraxis**  
**Cornelia Wallner**

**Beeinträchtigt  
Krankheit Ihr Leben?**

**Unser gemeinsames Ziel:  
Ihre GESUNDHEIT!**

~ Bioenergetische Heilweisen  
~ Cranio Sacrale Osteopathie  
~ Kinesiologie  
~ Homöopathie  
~ Tibetische Heilmassage  
~ Fußreflexzonen-Therapie  
~ Reiki  
~ Geistheilung  
~ Darmsanierung

Heilpraktikerin  
Massinger Weg 1  
93107 Weillohe

Tel. 09453 / 88 33

Termine nach telef. Vereinbarung

ches Studium an der Florida International University in Miami (Florida) – den Bachelor of Arts in Philosophie und den Master of Science in Pädagogik erwarb. Nach ihrer Rückkehr nach Deutschland arbeitete sie zunächst im Deutschen Krankenhausinstitut in Düsseldorf; 1992 wurde sie als Professorin für die neu zu errichteten Studiengänge Pflegemanagement und Pflegepädagogik, deren Entwicklung sie als Gründungsdekanin maßgeblich mit beeinflusste, an der Katholischen Fachhochschule in Mainz berufen.

Kellnhäuser, die 1993 mit einer Dissertation zum Thema „Krankenpflegekammern und Professionalisierung der Pflege: ein internationaler Vergleich mit Prüfung der Übertragbarkeit auf die Bundesrepublik Deutschland“ (Melsungen 1994) an der Universität Osnabrück zum Dr. phil. promovierte, wurde 1999 emeritiert, blieb jedoch weiterhin in verschiedenen Gebieten der Pflege tätig. Sie ist Autorin beziehungsweise Herausgeberin zahlreicher pflegfachlicher Publikationen. Neben Beiträgen in Fachzeitschriften, darunter in „Deutsche Krankenpflegezeitschrift“, „Die Schwester / Der Pfleger“, „Häusliche Pflege“, „Pflegeimpuls“, „Pflege aktuell“ und „Krankenhaus-Umschau“, veröffentlichte sie beispielsweise „Die Pflegestudiengänge an der Katholischen Fachhochschule Mainz. Implementierung und Entwicklung von 1992 bis 1999“ (Mainz 1999), „Berufskompetenzen professionell Pfleger. Bericht über eine Delphi-Studie zur Ermittlung von Anhaltspunkten für eine Pflegeausbildung, durchgeführt im Auftrag des Deutschen Bildungsrates“ (Mainz 2002) und „Fachenglisch für Pflegekräfte: die Nutzung englischer Fachtermini am Beispiel der Pflege in den USA“ (Hannover 2003).

„Mit der Berufung Edith Kellnhäusers in den Gründungsausschuss zur Errichtung der Landespflegekammer im Jahr 2015 und ihrer Wahl in die Vertreterversammlung der Kammer ein Jahr später hat sich ein Kreis

geschlossen. Nach ihrem jahrzehnte-langen Engagement für die Pflegenden kann sie dies nun auch innerhalb „ihrer Kammer“ tun. Als beruflich Pflegenden verdanken wir Edith Kellnhäuser eine Menge. Für ihr Engagement und ihre Beharrlichkeit gilt es, Dank zu sagen“, so Mai.

Um diesem Dank gebührenden Ausdruck zu verleihen, veranstaltet die Landespflegekammer am 16. November einen Empfang zu Ehren Edith Kellnhäusers in den Räumlichkeiten der Geschäftsstelle.

Hintergrund: Mit der einstimmigen Verabschiedung des Heilberufsgesetzes durch den rheinland-pfälzischen Landtag im Dezember 2014 ist die Landespflegekammer errichtet worden. Seit dem 01. Januar 2016 haben die Pflegenden im Land damit eine kraftvolle Interessenvertretung erhalten. Die Landespflegekammer mit ihren gewählten Vertreterinnen und Vertretern nimmt die beruflichen, wirtschaftlichen und sozialen Belange der Mitglieder wahr.

Die Vertreterversammlung hat in der Sitzung vom 02. März 2016 den Vorstand der Landespflegekammer gewählt. Präsident der Kammer ist Dr. Markus Mai. Zur Vizepräsidentin wurde Frau Sandra Postel gewählt. Die weiteren Mitglieder des Vorstandes sind Andrea Bergsträßer, Hans-Josef Börsch, Angelika Broda, Karim Elkhawaga, Esther Ehrenstein, Renate Herzer und Christa Wollstädter.

Ansprechpartnerin, V.i.S.d.P.

Frau Sandra Postel

Vizepräsidentin

Landespflegekammer Rheinland-Pfalz

Große Bleiche 14-16,

55116 Mainz,

Tel.: 06131/327380,

info@pflegekammer-rlp.de

## ORTSGRUPPE THALMASSING



**Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr**



### Impressionen aus dem abgelaufenen Jahr



**Neuwahlen der Vorstände und Vortrag über PV-Speicher in Weillohe**

← **„Großdemo in Berlin“ gegen TTIP und für bäuerliche Landwirtschaft.**



→ **Holunderfest mit verschiedenen Holunder-Konfitüren zur Probe**



→ **Demo zur Weltklimakonferenz in Bonn mit Beteiligung der Ortsgruppe.**



Bildnachweis: Lebkuchenhaus SMA-Wechselrichter, andere Bilder: Helmut Roßkopf – Pfeimer und Walter Nowotny

Weiter Infos über die Ortsgruppe unter der Homepage: <http://bit.ly/2zVxMQH>

**Advent  
in Thalmassing**

Hier wird fast jeden Abend um 17:15 Uhr ein Fenster geöffnet.

Am 1. Dezember gestalten die Grundschüler das Fenster. Der Förderverein verkauft Krackersemmeln, Kinderpunsch und Glühwein (bitte Tassen mitbringen).

<b>1</b> Freitag Grundschule	<b>2</b> Samstag Fam. Berger Wolkeringer Str. 6	<b>3</b> Sonntag Fa. Drexl Kirchbergstr. 7 Wolkering	<b>4</b> Montag Kinderhaus St. Nikolaus
<b>5</b> Dienstag Kein Fenster	<b>6</b> Mittwoch Kein Fenster	<b>7</b> Donnerstag Fam. Hopf Raiffeisenstr. 9	<b>8</b> Freitag Ministranten Pfarrheim
<b>9</b> Samstag Fam. Heindl Lindenstr. 22 Luckenpaint	<b>10</b> Sonntag Fam. Welsch Gartenstr. 15	<b>11</b> Montag Wühlmausbande Wasserspielplatz / Biotop	<b>12</b> Dienstag Fam. Pietschmann Buchenweg 7
<b>13</b> Mittwoch Kein Fenster	<b>14</b> Donnerstag KITu Sanding Sportheim Sanding	<b>15</b> Freitag Kleintierhof Neuhaus	<b>16</b> Samstag Bäckerei MZH
<b>17</b> Sonntag Fam. Weitzel Schloß Haus	<b>18</b> Montag Kiga Bonifaz Wimmer Haus	<b>19</b> Dienstag Fam. Wels Schlossstr. 40	<b>20</b> Mittwoch Kein Fenster
<b>21</b> Donnerstag Backhaisl Hauptstr. 23b	<b>22</b> Freitag Fam. Fröhlich Ahornweg 3	<b>23</b> Samstag Fam. Bauer Peuntweg 12 Obersanding	<b>24</b> Sonntag Frohes Fest



**VVK 6€**  
Abendkasse 8€

**Rosenmontagsball  
12. Februar 2018**

**Thalmassing Mehrzweckhalle**



Kartenverkauf:

Raiffeisenbank Oberpfalz Süd eG  
(Geschäftsstelle Thalmassing)

Bäckerei Schmidbauer  
(Filiale Thalmassing,  
Altepfloßheim)



Einlass 19 Uhr unter Vorbehalt // kein Einlass unter 16 Jahren // keine Tischreservierung



**Die Freiwillige Feuerwehr Thalmassing e.V.  
wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gutes neues Jahr 2018!**

**Auch Helfer brauchen Helfer!**

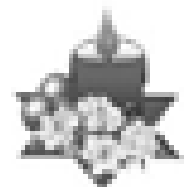
**Werde Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr Thalmassing e.V.**

**Infos und interessante Berichte finden Sie auf:**

[www.feuerwehr-thalmassing.de](http://www.feuerwehr-thalmassing.de)

[www.feuerwehr-thalmassing.de/jugend](http://www.feuerwehr-thalmassing.de/jugend)

[www.feuerwehr-thalmassing.de/fireheroes](http://www.feuerwehr-thalmassing.de/fireheroes)



**Schwanger**

Für viele ein Grund zur Freude, aber nicht für alle – sofort.  
Fragen tauchen auf.  
Veränderungen stehen an.

**Wir bieten an:**

- Allgemeine Schwangerenberatung
- Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB
- Vermittlung von finanziellen Hilfen
- Beratung in Fragen zur Pränataldiagnostik
- Sexualpädagogik, Familienplanung und Beratung in Verhütungsfragen

Die Beratung ist kostenlos und erfolgt überkonfessionell, auf Wunsch auch anonym.

**DONUM VITAE in Bayern e.V.**

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Maximilianstr. 13  
93047 Regensburg

Tel. 0941/5956490  
Fax 0941/5956499

Email: [regensburg@donum-vitae-bayern.de](mailto:regensburg@donum-vitae-bayern.de)  
Homepage: [www.regensburg.donum-vitae-bayern.de](http://www.regensburg.donum-vitae-bayern.de)



Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen Ihnen und allen, die Ihnen nahe stehen, wünschen wir ein frohliches Weihnachtsfest, viel Zeit für das Wesentliche und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.

Die Vorstandschaft des FC Thalmassing



## FC-Skiabteilung



### Neues aus der FC-Skiabteilung

- **Fitnessstraining „Fit für den Winter“ (nicht nur für Skifahrer!):**  
Kinder am Donnerstag von **17:45 Uhr bis 18:30 Uhr** in der MZH (Beginn: 12.10.)  
**NEU:** Erwachsene am **Mittwoch** von 19:45 Uhr bis 20:30 Uhr

Wir wünschen  
Frohe Weihnachten  
und alles Gute für 2018!



### Fahrten und Kurse:

- **Kinder-Skikurs** am 13./14.01. und 20./21.01.2018  
Anmeldeformulare liegen bei Ottl, Schmidbauer, RaiBa und Fam. Eifler auf  
**Anmeldung bis 30.12.2017**  
bei Fam. Eifler, Scherfeldstr. 12 abgeben
- **NEU: Tipps+Tricks-Tage**  
am 13./14.01.2018 (Ziel wie Skikurs)  
für 5 bis 10 Kinder ab 10 Jahren,  
die schon gut fahren können (kein Kurs!)  
**Anmeldung:** siehe unter „Kinder-Skikurs“

Gemeinsam zum Erfolg !

**Gewerbering**  
Thalmassing e.V.

*Wir wünschen unseren Kunden  
Frohe Weihnachten  
und einen guten Start  
ins neue Jahr*



[www.gewerbering-thalmassing.de](http://www.gewerbering-thalmassing.de)

-----  
*www.boehmisch.datac.de - Englbrecht Dienstleistungen - www.huk.de/vm/evelyn.hamann -  
www.schreinerei-haselbeck.de - www.hermann-service.com - www.solarteam.net - www.heizung-koetterl.de -  
www.led-bt.de - www.rb-os.de - www.rosis-dinkelkissen.de - www.weithaler.net*

**Ein frohes Weihnachtsfest**

**und ein gesundes  
glückliches Neues Jahr**



**wünschen wir allen unseren  
Mitgliedern, Freunden,  
Gönnern und Sponsoren**





## OGV Thalmassing-Luckenpaint e.V.

[www.ogv-thalmassing.de](http://www.ogv-thalmassing.de)

Bei der Jahresabschlussfeier des Kreisverbandes Regensburg am 11.11.2017 in Schierling erhielten 6 Mitglieder eine Ehrung auf Kreisebene.



Ausgezeichnet wurden in den Gestaltungswettbewerben

- **„Haus, Garten und Blumen“**  
Bachmeier Martina u. Manfred  
Lichtinger Martha  
Schreiner Annemarie u. Manfred
- **„Wohn- und Nutzgarten“**  
Eberwein Mathilde  
Estor Jutta  
Späth Elisabeth u. Johann

*Herzlichen  
Glückwunsch!*

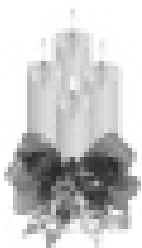
Zur Mitgliederversammlung mit Neuwahlen und Ehrungen langjähriger Mitglieder am Freitag, 16.03.2018 um 19:30 Uhr im Pfarrheim Thalmassing laden wir unsere Mitglieder herzlich ein.

Am Ende des Vereinsjahres bedankt sich die Vorstandschaft bei allen Vereinsmitgliedern und Helfern für die Mitarbeit und Unterstützung.

Durch den Blumenschmuck an den Häusern und den attraktiv gestalteten Gärten ist auch dieses Jahr ein erheblicher Beitrag zur Verschönerung des Ortsbildes und unser Wohlbefinden geleistet worden.

Besonderer Dank gebührt all denen, die uns das ganze Jahr aktiv unterstützt haben.

Hierzu zählen vor allem, die ehrenamtliche Vereinsarbeit, die zahlreichen Kuchenspenden und die Sach- und Geldspenden.

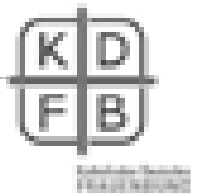


*Für den bevorstehenden Jahreswechsel  
wünschen wir allen ein gesegnetes und  
friedvolles Weihnachtsfest, sowie ein ge-  
sundes und erfolgreiches Gartenjahr 2018.*

*Wünscht die Vorstandschaft  
gez. Ernst Kulzer, 1. Vorsitzender*

Werde Mitglied beim Obst- und Gartenbauverein

## Frauenbund Thalmassing



*Mögest Du Dir die Zeit nehmen,  
die stillen Wunder zu feiern,  
die in der lauten Welt  
keine Bewunderer haben.*

*Trischer Segenswunsch*

**Alle Frauenbundfrauen, Pfarrangehörigen und Interessierten sind herzlich zu folgenden Veranstaltungen eingeladen.**

**Freitag, 8. Dezember, 18.30 Uhr,**

Gottesdienst in der Pfarrkirche, anschließend Adventfeier im Pfarrheim.

**Samstag, 9. Dezember, 17.00 Uhr,**

Gottesdienst zum Patrozinium. Beteiligung mit Fahne und blauem Schal.

**2 0 1 8**

**Freitag, 26. Januar, 18.30 Uhr**

Gottesdienst in der Pfarrkirche, anschließend Jahreshauptversammlung im Pfarrheim.

**Donnerstag, 8. Februar, 9.00 Uhr**

Faschingsfrühstück im Pfarrheim.

Anmeldung bis 5. Februar bei der Vorstandschaft. Das Thema heißt heuer „Wilder Westen“.

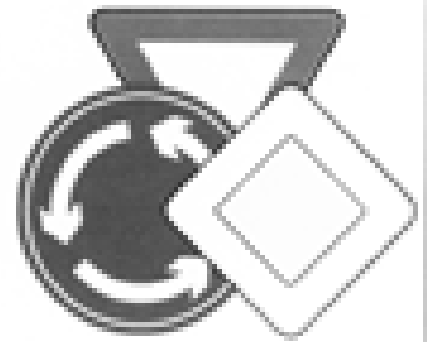
Der Frauenbund Thalmassing bedankt sich herzlichst bei allen Mitgliedern für das Interesse und die rege Teilnahme an den Veranstaltungen und wünscht allen eine schöne besinnliche Adventszeit und frohe friedliche Weihnachtsfeiertage im Kreise der Familie. Ein besonderer Dank gilt Lebensmittel Ottl für die großzügige Unterstützung während des ganzen Jahres.

*Für das kommende Jahr 2018  
wünschen wir allen Gemeindemitgliedern  
Glück, Gesundheit und Gottes Segen.*

**Die Vorstandschaft**  
**Jackermeier Johanna, Tel. 8542**  
**Zelzer Johanna, Tel. 8781**

# Fahrschule Bismark

Regensburg • Isarstr.17a  
Thalmassing • Wolkeringerstr.10  
( 0 1 7 1 ) 6 0 6 2 1 2 1



## JETZT GEÖFFNET!

Frische **Bio-Rohmilch** rund um  
die **Uhr** zum **Selbstzapfen**

Bio-  
**Milchhaisl**  
am Wild'n Hof

**Wild'n Hof**  
93107 Wolkering  
Ortsausfahrt Richtung  
Bad Abbach

Karin und Johannes Wild • Talstraße 24 • 93107 Wolkering • Mobil 0175/5861065 • wild.family@t-online.de • facebook.com/BioMilchhaislamWildnHof

## Wanderfreunde Thalmassing e.V.

Dezember 2017

### Wanderinformation

#### DEZEMBER

- 09./10.12. Bubach  
31.12. Neunburg v. Wald

#### JANUAR

- 3./14.01. Schwarzhofen  
21.01. Strass (Busfahrt)  
27./28.01. Mengkofen

### Sonstige Termine

- Samstag, 09.12.17 Abschlussfeier im  
GASTHAUS SPERGER  
17.°° Uhr Kinder,  
!!19.00 !! Uhr Erwachsene
- Freitag, 12.01.18 Jahreshauptversammlung  
mit Neuwahlen im  
Gasthaus Sperger 19.30 Uhr

Am Ende des Vereinsjahres 2017 bedankt sich die Vorstandschaft bei allen Vereinsmitgliedern,



Helfern und Gönnern für die Mithilfe und Unterstützung. Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Wanderjahr 2018.

Gott zum Gruß -  
gut zu Fuß

Die Vorstandschaft

[www.wanderfreunde-thalmassing.de](http://www.wanderfreunde-thalmassing.de)

## Pfarrgemeinderat Thalmassing

Aufruf und Bekanntmachungen

### zur Pfarrgemeinderatswahl am Sonntag, 25. Februar 2018

Liebe Pfarrangehörige,  
die vierjährige Amtszeit des Pfarrgemeinderates Thalmassing endet im Jahr 2018. Aus diesem Grunde findet die nächste Pfarrgemeinderatswahl am Sonntag, den 25. Februar 2018 statt.

Der Pfarrgemeinderat hat in seiner Sitzung am 08.11.2017 einen Wahlausschuss zur Durchführung der Pfarrgemeinderatswahl bestellt.

Dem Wahlausschuss gehören folgende Mitglieder an:  
Maria Stohl, Brigitte Heindl, Martina Schuier, Waltraud Schmidmeier, Anna Stöhr, Dietmar Breu

In seiner konstituierenden Sitzung hat der Wahlausschuss zum Vorsitzenden Dietmar Breu gewählt. Stellvertretende Vorsitzende ist Anna Stöhr und Schriftführerin Brigitte Heindl.

Ferner hat der Wahlausschuss festgelegt, dass 12 Mitglieder gewählt werden können.

Der Wahlausschuss hat folgende Wahllokale festgelegt:

**Thalmassing:** Pfarrheim Thalmassing

Öffnungszeiten am 24.02.2018 von 16.30 bis 18.30 Uhr und am 25.02.2018 von 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr

**Sanding:** Alte Schule

Öffnungszeiten am 25.02.2018 von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Weillohe:** Gasthaus Renner

Öffnungszeiten am 25.02.2018 von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Wer gerne in den nächsten vier Jahren in der Pfarrgemeinde mitarbeiten will, ist herzlich aufgerufen, sich als Kandidat zur Verfügung zu stellen.

Kandidatenvorschläge können bis zum 15. Januar 2018 beim Wahlausschuss eingereicht werden. Bitte melden Sie sich bei Interesse.

In der nächsten Sitzung am 17. Januar 2018 wird der Wahlausschuss dann die endgültige Kandidatenliste festlegen und anschließend veröffentlichen.

Thalmassing, 20. November 2017

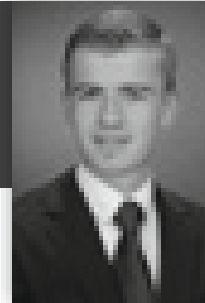
**Dietmar Breu**  
Vorsitzender des Wahlausschusses

Unser Familienbetrieb ist im Trauerfall Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen erreichbar!



# abschied

Fachinstitut für Bestattungen  
Bestattermeisterbetrieb



Christian Handl  
Bestattermeister



Roswitha Handl  
Trauerbegleiterin

● **Neutraubling**

Sudetenstraße 8 - 93073 Neutraubling  
Tel. (0 94 01) 20 04 - Fax 33 34

● **Regensburg**

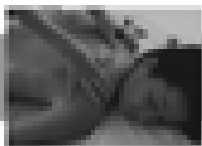
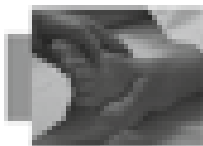
Prüfeninger Str. 35 - 93049 Regensburg  
Tel. (09 41) 20 82 999

Web: [www.bestattungen-abschied.info](http://www.bestattungen-abschied.info)  
Email: [info@bestattungen-abschied.info](mailto:info@bestattungen-abschied.info)



## Machen Sie Ihr Zuhause zu einer Oase der Entspannung

- \* Fußpflege
- \* Maniküre
- \* Mondian Massage
- \* Gürtelschwanz
- \* Pflegeprodukte

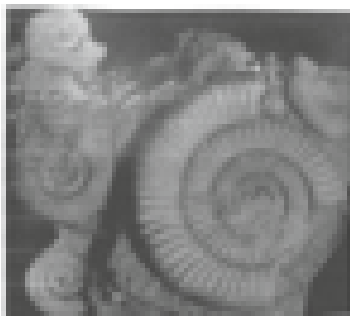


Möchte Fußpflege und Maniküre  
beigeben bei Ihnen zuhause

**Manuela Angerer**  
0160 / 94 635 176



## Schätze aus der Natur



### von der Idee zum Unikat

Galerie für

- Edlen Steinschmuck
- Abstrakte Kunst
- Kreative Skulpturen

Schmuck und Mineralien Handmade,  
Taxistraße 9, 83107 Thalmassing,  
Tel. 09453/93734 oder 0170/5581243  
Termin nach Vereinbarung



*Wir wünschen ein  
frohes Weihnachtsfest und  
alles Gute im Neuen Jahr!*

Johann Stöhr,  
Tel. 09453 93789



## Abgehängt

Der größte Teil der bayerischen Bevölkerung lebt in Dörfern und kleineren Städten. Die Organisation des alltäglichen Lebens funktioniert auf dem Land häufig nur so lange reibungslos, solange man ein Auto hat. Die kleinen Läden im Ortskern sind schon lange verschwunden, die großen Supermärkte liegen außerhalb. Es sind oft weite Wege zurückzulegen – zu Arztpraxen, Physiotherapeuten, Apotheken, aber auch zu Banken und Postfilialen. Wenn es dann keine passende Busverbindung gibt, ist man ohne Auto schnell in einer misslichen Lage. Leidtragende sind häufig ältere und gesundheitlich eingeschränkte Menschen. Im Flächenland Bayern gibt es auch nur wenige Pflegestützpunkte, die eine wirkliche unabhängige Pflegeberatung gewährleisten. Und: Armut im Alter geht oft einher mit Vereinsamung. Hier leisten die ehrenamtlichen des VdK wertvolle Arbeit, indem sie Ältere zuhause

besuchen und sie einbinden in das Vereinsleben der Ortsverbände. Unsere Forderung lautet: Bund, Land und Kommunen müssen ausreichend Haushaltsmittel zur Verfügung stellen, um eine gute Versorgung der älteren Bevölkerung im ländlichen Raum sicherzustellen. Da wird der VdK gehörig Druck aufbauen.

*Wir wünschen unseren Mitgliedern,  
allen Helfern und Gönnern des  
Sozialverbandes VdK eine ruhige  
Vorweihnachtszeit und ein  
gesegnetes frohes Weihnachtsfest  
und für das neue Jahr viel Gesundheit.*

## KRIEGER - UND RESERVISTEN- KAMERADSCHAFT THALMASSING



### Sammlung für Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge 2017

Auch in diesem Jahr führte die Krieger – und Reservisten-Kameradschaft Thalmassing an Allerheiligen und Allerseelen eine Straßensammlung zugunsten der Kriegsgräberfürsorge durch.

Kameraden der KRK sammelten an den Eingängen der beiden Friedhöfe Thalmassing und Weillohe.

Für Euer Entgegenkommen und Eure Spendenbereitschaft noch einmal vielen Dank.

Der Erlös der Sammlung betrug 1.050,00 € und wurde bereits an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. übergeben.

1. Vorstandschaft

*Wir wünschen allen ein frohes  
und friedliches Weihnachtsfest,  
sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2018*

*Die Vorstandschaft*

#### Mitglieder gesucht:

Wir sind ein moderner, demokratisch geführter Verein in dem jedes unserer Mitglieder ein Mitspracherecht hat und gehört wird. Neue Mitglieder werden sowohl für die passive als auch für die aktive Vereinsarbeit gesucht. Bei Interesse wenden Sie sich an unseren Vorstand unter [vorstand@rkthalmassing.de](mailto:vorstand@rkthalmassing.de).

Versammlungszeiten der KRK jeden 3. Freitag im Monat ab 20:00 Uhr im Landgasthof Sperger in Thalmassing.

Gäste sind jederzeit willkommen.

Weitere Informationen unter [www.rkthalmassing.de](http://www.rkthalmassing.de) oder [kontakt@rkthalmassing.de](mailto:kontakt@rkthalmassing.de)



## Christbäume aus hofeigener Plantage

**Jeder Baum  
30 €**

- > Nordmantannen
- > Weißtannen
- > Blaufichten
- > Serbische Fichten

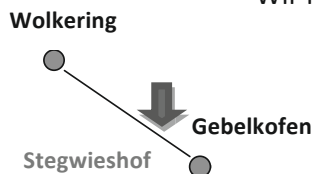
Unsere Bäume sind frei von Spritzmitteln, chemischen Behandlungen und alle nur aus unserer eigenen Kultur!

Suchen Sie sich jetzt Ihren Lieblingsbaum in unserer hofeigenen Christbaumkultur aus, wir sägen ihn kurz vor Weihnachten ganz frisch für Sie ab.

**--- ab sofort --- täglich ab 10 Uhr ---**

Außerdem bieten wir Ihnen verschiedene Wurstwaren und Geräuchertes aus hofeigener Herstellung an. Auch Kartoffeln.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns am Stegwieshof zwischen Gebelkofen und Wolkering



Ihre Fam. Georg Dettenkofer  
Stegwieshof 1, 93107 Wolkering  
Tel: 09453/9592 oder 01520/9171532  
[m.dettenkofer@freenet.de](mailto:m.dettenkofer@freenet.de)



## Imkerei Heling

Honig  
Bienenwachs  
Propolis  
Honigwein  
Honiglikör

Darüber hinaus bieten wir auch weitere leckere Produkte aus unserem Garten.



Blumenweg 5 | 93107 Thalmassing | 09453/996060 | [honig@heling-online.de](mailto:honig@heling-online.de)



## Kinderhaus St. Nikolaus, Hausingerstr. 10, 93107 Thalmassing

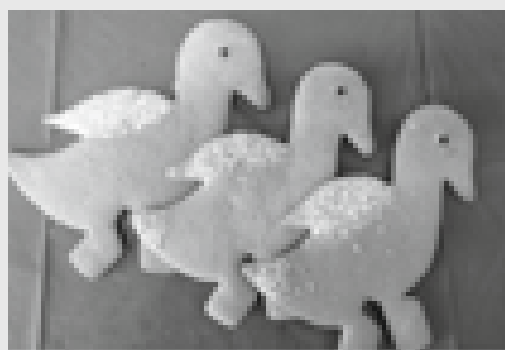
### *Mamas backten Martinsgänse für die Kindergartenkinder*

Der alten Legende nach sollte Martin zum neuen Bischof von Tours geweiht werden. Bescheiden wie Martin war, so die Legende, wollte er diese Verantwortung nicht annehmen und weiter als Mönch leben. Er versteckte sich in einem Gänsestall, um der Wahl zu entgehen. Doch das laute Geschnatter der Gänse verriet ihn.

Auch in diesem Jahr wollten die Eltern den Brauch Martinsgänse an die Kinder zu verschenken, weiterleben lassen.

In den Tagen vor St. Martin trafen sich fleißige Mamas in der Kindergartenküche um ca. 100 Martinsgänse nach einem alten Lebkuchenrezept mit der traditionellen Gänse-Ausstechform zu backen und liebevoll zu

verzieren. Damit alles reibungslos funktionierte und sich auch der Teig auch gut verarbeiten lies, wurden bereits einige Tage vor dem „großen Backen“ die riesigen Teigmengen vorbereitet.



### *Hoch zu Pferde begleitete Sankt Martin die Kinder des Kindergarten St. Nikolaus.*



In den Tagen und Wochen vor dem Martinstag haben sich die Erzieher und Erzieherinnen des Nikolaus-Kindergartens zusammen mit unseren Kindern intensiv auf das Martinsfest vorbereitet. Zählt dieses Fest doch zu einem der Höhepunkte im Kindergartenjahr!

Die Kinder haben viel und ausdauernd gebastelt. Ergebnis waren wunderschöne Laternen – für die kleinen Kinder mit elektrischem Teelicht, für die großen Vorschulkinder mit echtem Kerzenlicht ausgerüstet! Auch die vielen Martinslieder durften bei der Vorbereitung nicht fehlen.

Zunächst trafen sich die Kinder mit ihren Eltern in der voll besetzten Pfarrkirche und gestalteten eine schöne Andacht. Sie stellten das Leben des Sankt Martin in verteilten Rollen dar und führten einen Lichtertanz auf. Frau Pfarrerin Koschnitzke von der evangelischen Kirchengemeinde Neutraubling ging liebevoll auf die Kinder ein und unterstrich noch einmal wie sehr seine Taten mit Nächstenliebe und Barmherzigkeit zu tun haben. (Foto)

Danach stellen sich die Kinder mit ihren Erzieherinnen und Erzieher zum Laternenzug auf. Große Augen mach-

ten die Kinder, als sie St. Martin hoch zu Pferd ausgestattet mit einem rotem Mantel und Helm am Rathausplatz erwartete.

Dort wurde auch das erste Martinslied angestimmt. Weiter gings dann entlang der Hauptstraße Richtung Hausinger Straße. Beim Bonifaz-Wimmer-Kindergarten machten wir Halt und sangen wieder ein schönes Martinslied.

Am St. Nikolaus-Kindergarten angekommen, stimmten die Kinder ein letztes Mal ein Martinslied an. Anschließend wurden die leckeren Martinsgänse an die Kinder verteilt.

Im wunderschön ausgeleuchteten Garten des Kindergartens bewirtete der Elternbeirat mit Würstl sowie Glühwein und Kinderpunsch die zahlreichen anwesenden Kinder, ihre Eltern, Geschwister und Großeltern.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns ganz herzlich für die tatkräftige Unterstützung durch unsere fleißigen Eltern und das Personal bedanken!

**Vielen Dank auch an die Thalmassinger Feuerwehr. Sie sorgten für unsere Sicherheit beim Martinszug!**





*Zeit für mich ....*

*Mit einem Gutschein unserer Praxis schenken Sie Verwandten,  
Freunden und Bekannten, Mitarbeitern und Kollegen  
eine Pause vom Alltag!*


**3 Massagen mit Wärme für 50,- Euro**

*Wir wünschen allen unseren Patienten  
ein frohes Weihnachtsfest und ein  
gesundes neues Jahr.*




**PRAXIS AM RING**  
Krankengymnastik für Groß und Klein  
Lymphdrainage und Massage

Praxis am Ring · Tel. 09453 - 99 90 155 · Ringstr. 16a · Thalmassing



# Lebensmittel Ottl




**Öffnungszeiten**  
Mo-Sa 8.00 – 12.00 Uhr


*Unsere Öffnungszeiten*

**Montag – Freitag: 06.00 Uhr – 12.30 Uhr**


**Samstag: 06.00 Uhr - 12.00 Uhr**



Metzgerei Kumpfmüller



Unsere Bäcker

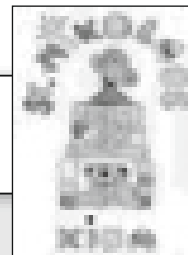


Gärtnerei Völkl &  
Bio Äpfel Vilsen

**Bäckerei Firlbeck aus Sünching & Bäckerei Huber aus Schierling**

**Hauptstraße 27 b    93107 Thalmassing    Tel:09453/8667    Fax: 09453/996554**

## Kinderhaus St. Nikolaus, Hausingerstr. 10, 93107 Thalmassing



### Teilen wie St. Martin

Am Martinstag bietet sich für uns die Gelegenheit, das Teilen und Helfen wie es St. Martin vorgelebt hatte, auch in die Tat umzusetzen. Wie auch in den Vorjahren, möchten wir auch heuer wieder den Gewinn aus dem Verkauf anlässlich der Martinsfeier sowie die gesammelten Spenden einem guten, caritativen Zweck zukommen lassen.

Der Elternbeirat und das Personal des Nikolaus-Kindergartens haben sich entschlossen, das Geld an den Verein Traumzeit e.V. zu überreichen. Traumzeit e.V. ist ein Regensburger Verein, der sich für die Verwirklichung von z.T. "unbezahlbaren" Wünschen krebserkrankter Kinder einsetzt.

Wir freuen uns, dass unsere Spende ein kleiner Beitrag ist, ein gutes Werk zu unterstützen. Von Kindern für Kinder!

**Herzlichen Dank nochmal für alle Spenden.**



RE/MAX Regensburg



Ihr Ansprechpartner:  
Rudolf Arnold  
Handelsfachwirt (IHK)  
selbständiger Immobilienmakler

Prüfeninger Schloßstr. 2  
93051 Regensburg  
Tel. 0941/30 77 0-238  
Mobil 0172/86 19 634  
E-Mail: [rudolf.arnold@remax.de](mailto:rudolf.arnold@remax.de)  
Homepage: [www.rudi-arnold.de](http://www.rudi-arnold.de)



**Wichtiger Hinweis an Hausverkäufer: Bewerten Sie Ihre Immobilie richtig!  
Berücksichtigen Sie dazu unbedingt folgende Punkte:**

- Bodenrichtwert für das Grundstück
- Wert der Bausubstanz nach NHK2000
- Restnutzungsdauer des Gebäudes
- Ertragswert einer vermieteten Immobilie
- Beschränkungen des Grundstücks
- Lokale Marktverhältnisse

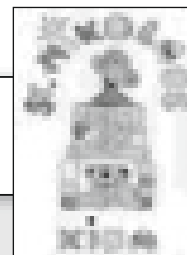
Möchten Sie wissen, wie viel Ihre Immobilie wert ist?

Sie erhalten von mir eine fundierte Immobilienbewertung zum  
Vorzugspreis von 199.- €



RE/MAX Regensburg: Tel. 0941/ 30 77 0-238

**Kinderhaus St. Nikolaus,** Hausingerstr. 10, 93107 Thalmassing



## *Einladung für alle Kinder und Eltern*

die den Kindergarten St. Nikolaus kennen lernen und vielleicht im Kindergarten- bzw. Krippenjahr 2018/ 2019 einen Kita-Platz benötigen.



Das Kinderhaus St. Nikolaus lädt euch ein, ein bisschen Kindergartenluft zu schnuppern. Kasperl, Seperl und das Kinderhausteam freuen sich auf euren Besuch.

Am: **Montag, den 11. Dezember 2017**

von: **15.30 bis ca. 17.00 Uhr**

### **Anmeldung für die Krippe bzw. Kindergarten St. Nikolaus**

Die Neuanmeldungen für das Kindergarten-bzw. Krippenjahr 2018 / 2019 stehen an.

**Wir bitten alle Eltern, deren Kind ab September 2018 die Krippe bzw. Kindergarten besuchen sollen, sich ab Montag 18. Dezember 2017 am besten telefonisch einen Termin für ein persönliches Anmeldegespräch zu vereinbaren.**

Die Anmeldegespräche finden vom Mittwoch 10. bis Freitag 12. Januar 2018 statt.

#### **Ansprechpartner:**

Kinderhaus St. Nikolaus,  
Hausinger Str. 10,  
93107 Thalmassing

Kinderhausleiterin: Frau Birgit Bauer-Zierhut  
Telefon: 09453 / 401



## Sozialstation Bruder Konrad Obertraubling

beraten | helfen | engagieren

Mühlfeldstraße 2, 93083 Obertraubling

Telefon: 09401 / 6247

bruder-konrad-haus@kirche-bayern.de

### Unser Angebot:

- Ambulante Krankenpflege
- Kompetente Beratung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege
- Häusliche Betreuung
- Bereitstellung Hausnotrufdienst

WIR BERATEN SIE UND IHRE ANGEHÖRIGEN  
GERNE ÜBER UNSER ANGEBOT!

# LENGFELDER

## K Ü C H E N S T U D I O

Hauptstraße 21

93107 Thalmassing

Telefon 09453 8694

Telefax 09453 9016

[www.lengfelder.kuechen.de](http://www.lengfelder.kuechen.de)

[mlengfelder@kuechen.de](mailto:mlengfelder@kuechen.de)

musterhaus  
küchen

FACHGESCHÄFT

**Kindergarten Bonifaz-Wimmer-Haus,** Hausingerstr. 6, 93107 Thalmassing

*Das war bei uns los ...*

## Projekte und Aktionen im Kindergarten Bonifaz-Wimmer-Haus

### Vom Korn zum Brot:

Als Abschluss dieses Erntedankprojekts konnten die Kinder des Bonifaz-Wimmer-Hauses ihr eigenes Brot backen. Dazu durften sie Frau Beate Heling aus Thalmassing besuchen, die sich dankenswerter Weise an zwei Tagen Zeit nahm, um den Kindern diese Aktion zu ermöglichen.



nur so wird das Brot knusprig und lecker.



Die Zutaten werden besprochen



Der Teig muss kräftig durchgeknetet werden



eigenhändig werden die Körner zu Mehl gemahlen

*Muh,  
wie das schmeckt*





*Blumen Rechter  
Floristik für jeden Anlass*

- Hochzeit
- Blumen der Saison
- Tischschmuck
- Trauerbinderei

*Öffnungszeiten*

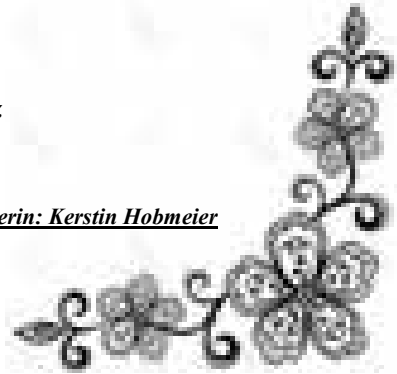
Montag – Freitag 8.30 Uhr - 12.00 Uhr  
14.00 Uhr - 17.00 Uhr  
Samstag 8.30 Uhr - 12.00 Uhr

*Mittwoch Nachmittag geschlossen*

*In den Wintermonaten November bis März  
Montag Nachmittag geschlossen.*

*Luckenpainterstr.7 93107 Thalmassing Tel:09453/997433 Mobil: 0152/57491935  
Mail: blumen\_rechter@yahoo.de*

*Inhaberin: Kerstin Hobmeier*



**Betten BÖHM**  
K E Ö E N S U H N O H

Steinweg 21 + 30  
93059 Regensburg

Tel.: (0941) 84635  
Fax: (0941) 83772

betten-boehm@gmx.de  
www.betten-boehm.de



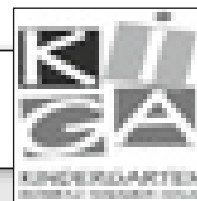
Mit Matratzen von  
**Betten Böhm** liegen  
Sie immer richtig  
und entspannt!



Ein Markt für zufriedene Kunden

©2016 renoar.de



**Kindergarten Bonifaz-Wimmer-Haus,** Hausingerstr. 6, 93107 Thalmassing**Stimmbildnerin im Kindergarten**

Mit Frau Veronika Bertsch bekamen die Vorschulkinder des Bonifaz-Wimmer-Hauses einen besonderen Besuch. Die Stimmbildnerin der Regensburger Domspatzen nahm sich eine gute Stunde Zeit, um mit den Kindern musikalische Übungen durchzuführen. Mit dem Ziel der spielerischen Rhythmik wurden verschiedene Gesangseinheiten eingeübt, bei denen die Kinder mit Feuereifer und Begeisterung dabei waren.

**Begegnungsabend im Kindergarten Bonifaz-Wimmer-Haus****Neuer Kindergartenbeirat im Bonifaz-Wimmer-Haus gewählt**

Das Engagement der Eltern des Kindergartens Bonifaz-Wimmer-Haus ist nach wie vor sehr groß, dies zeigte sich bei der jüngsten Wahl des Elternbeirats. Zahlreiche Eltern erklärten sich bereit, sich der Wahl zu stellen und so konnten am Wahlabend neun gleichberechtigte Vertreter der Elternschaft gewählt werden.

Dabei belegt den Vorsitz **Susanne Lichtinger**, als deren Stellvertreterin wurde **Yvonne Neßlauer** gewählt. Das Amt der Schriftführerin bleibt in bewährter Weise in den Händen von **Steffi Altweck**, deren Vertretung **Frau Sabrina Ströher** übernimmt. Weitere Mitglieder sind: **Christine Augste, Brigitte Bauer, Marion Englbrecht, Leyerer Kathrin und Kathrin Pietschmann**

Neben der Wahl, sprach Herr Dekan Schober, als Träger des Kindergartens die einführenden Worte und bedankte sich bei den ausscheidenden Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit. Nach einem Rückblick auf die zahlreichen Aktivitäten des Kindergartenbeirats im vergangenen Kinder-

gartenjahr durch Frau Englbrecht, stellte die Leiterin Jutta Graf, das diesjährige Jahresthema „In meinem Körper fühle ich mich wohl“ und dessen pädagogischen Aspekt vor und beleuchtete die verschiedenen geplanten Aktivitäten und Projekte die sich daraus entwickeln.

Beim anschließendem geselligen Beisammensein gab es noch reichlich Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen sowie zum angeregten Gedankenaustausch.



Das neugewählte Gremium in Aktion

# Friseur Liane Wagner



*Wir wünschen Ihnen und ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.*

*Ihr Friseur Liane-Wagner-Team*



**Yoga** – in Gruppen & als Einzelbetreuung  
**Kräuterkunde** – Kurse & Wanderungen - ab 3 Personen

Thalmassinger Str. 7  
93087 Alteglofsheim

Mobil: 0176 / 608 27 532 oder  
Festnetz: 09453 / 369 77 17  
Email: [monika.allkofer@googlemail.com](mailto:monika.allkofer@googlemail.com)



## Kindergarten Bonifaz-Wimmer-Haus, Hausingerstr. 6, 93107 Thalmassing

### Ein Lichtermeer erhellt die Dunkelheit

Mit großer Freude sahen die Kinder des Kindergartens Bonifaz-Wimmer-Haus der diesjährigen Martinsfeier entgegen. Schon Tage vorher wurden sie im Kindergarten von den Erzieherinnen auf das Fest eingestimmt. Gespannt lauschten sie der Martinserzählung um diese dann bei der Feier in der Pfarrkirche im Rollenspiel nachspielen zu können. Im Vorfeld wurde eifrig gebastelt, Lieder gesungen und Gedichte gelernt.

Als der Tag endlich gekommen war, konnte Herr Dekan Schober zahlreiche Eltern, Geschwister, Großeltern und ehemalige Kindergartenkinder in der gefüllten Pfarrkirche begrüßen. Er erklärte den Kindern, dass der hl. Martin ein Licht für die Menschen in seiner Zeit gewesen war. Umrahmt wurde die Feier mit Liedern, Gedichten und Gebeten sowie mit einem stimmungsvollen Lichtertanz.

Nach der Segnung der Laternen und der Martinsgänse, die von den Elternbeiräten selbst gebacken wurden, setzte sich ein stattlicher Lichterzug von der Kirche über das Rathaus zum Pfarrheim in Bewegung. Dort versammelte man sich nochmals um das lodernde Martinsfeuer und lies mit gemeinsamen Liedern den besinnlichen Teil des Festes ausklingen. Bei Würstl und Punsch konnten sich alle Beteiligten noch stärken und erwärmen. Der Erlös des Verkaufs wird zum Teil, ganz im Sinne des heiligen Martins, an „Humedica-Schenken mit Herz“ zusammen mit der Päckchenaktion, gespendet.

Das Kindergarten-Team bedankt sich auf diesem Weg bei allen, die zum Gelingen der Feier mit beigetragen haben: bei Herrn Dekan Schober, dem engagierten Elternbeirat, sowie der Freiwilligen Feuerwehr Thalmassing, die für die Sicherheit der Kinder sorgte.



### Anmeldungen für das neue Bonifaz-Wimmer-Kinderhaus für das Kindergartenjahr 2018/19

Nachdem das neue Bonifaz-Wimmer Kinderhaus ab September 2018 in Betrieb genommen wird, ist eine frühzeitige Anmeldung für eine konkrete Personalplanung notwendig.

**Alle Eltern, deren Kind ab September 2018 oder während des Kindergartenjahres 2018/19 das Kinderhaus besuchen soll, können vom 10.01.2018 – 12.01.2018 ihr Kind in der Zeit von 9.00 – 14.00 Uhr im Kindergarten Bonifaz-Wimmer-Haus anmelden.**

Es werden alle Anmeldungen, sowohl für Kinderkrippe, Kindergarten und Kinderhort entgegengenommen.

Die Anmeldung für die kurze Mittagsbetreuung bis 13.30 Uhr unterliegt nach wie vor der Gemeinde.

Der traditionelle Spiele- und Kennenlernnachmittag für die Kindergartenkinder wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.



#### Ihre Ansprechpartnerin:

Kindergartenleiterin: Jutta Graf  
Kindergarten Bonifaz-Wimmer-Haus

Hausingerstr. 6  
93107 Thalmassing

Tel: 09453/525

e-mail: [kiga-bonifaz-wimmer@t-online.de](mailto:kiga-bonifaz-wimmer@t-online.de)



# Christbaumhof Gierstorfer

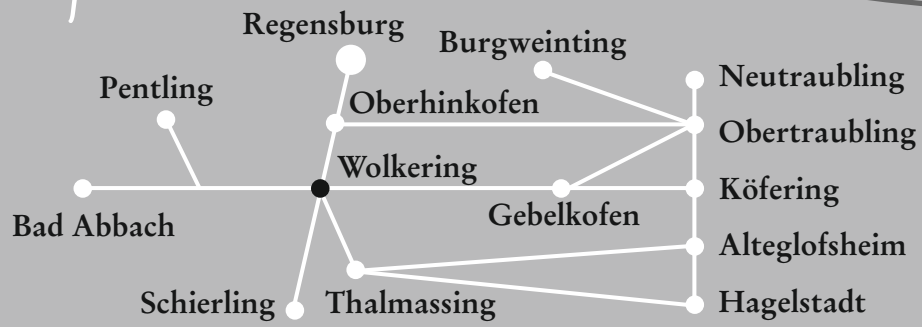
in Wolkering

## Regensburgs größte Auswahl an frisch geschlagenen Nordmantannen, Blaufichten und Fichten aus eigenem Anbau

- Neuer, großer Kundenparkplatz
- Neben einer großen Ausstellung im Hof können Sie Ihren Christbaum auch direkt in der Kultur aussuchen
- Verpacken, Anspitzen und Einpassen des Baumes in Ihren Christbaumständer sind bei uns gratis
- Während Ihres Besuches laden wir Sie zu kostenlosem Glühwein & Weihnachtsgebäck ein
- Bei Regen oder Schnee können Sie sich Ihren Baum auch im Trockenen in der Verkaufsscheune aussuchen

*Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

*So finden Sie uns:*



Familie Gierstorfer  
 Weilloherstraße 5  
 93107 Wolkering  
 Tel.: 09453/8135  
 Fax: 09453/997021

[www.christbaumhof-gierstorfer.de](http://www.christbaumhof-gierstorfer.de) | [info@christbaumhof-gierstorfer.de](mailto:info@christbaumhof-gierstorfer.de)

### Flutlichtverkauf täglich bis 19 Uhr – auch sonntags!

# VERANSTALTUNGS- KALENDER

## Dezember 2017 – Januar 2018



### Dezember 2017

09.12.17	Pfarrei Thalmassing	Patrozinium in der Pfarrkirche
09.12.17	FF Wolkering	Christbaumversteigerung mit Weihnachtsfeier
09.12.17	Wanderverein Thalmassing	Abschlussfeier
17.12.17	Gemeinde Thalmassing	Senioren-Weihnachtsfeier im Pfarrheim
22.12.17	FC Thalmassing - Volleyball	Weihnachtsgillen am Sportheim
27.+28.12.2017	SV Sanding	Hallenkreismeisterschaft in der MZH

### Januar 2018

12.01.18	Wanderverein Thalmassing	Jahreshauptversammlung
13.01.18	Gemeinde Thalmassing	Neujahrsempfang in der MZH
26.01.18	Frauenbund Thalmassing	Jahreshauptversammlung

### Februar 2018

08.02.18	Frauenbund Thalmassing	Faschingsfrühstück im Pfarrheim
12.02.18	Schützen Thalmassing	Rosenmontagsball in der MZH
16.02.18	KRK Thalmassing	Jahreshauptversammlung GH Sperger
20.02.18	Jagdgenossenschaft Wolkering	Jagdgenossenschaftsversammlung mit Jagdessen
24.+25.02.2018	Pfarrgemeinderat Thalmassing	Neuwahl des Pfarrgemeinderates

**Bitte melden Sie Ihre Veranstaltungen rechtzeitig, um die  
Veröffentlichung zu gewährleisten.**



## Für den Notfall

- Polizei 110
- Feuerwehr/Rettungsleitstelle 112
- Ärztl. Bereitschaftsdienst 116 117
- Giftnotruf 0911/39 82 451
- Zahnärztl. Notdienst  
im Uni-Klinikum (Tag und Nacht) 0941/9440
- Weitere Auskünfte über den  
zahnärztl. Notdienst unter 0941/59 204-41

## Im Störfall zu erreichen

### Wasserzweckverband Mintraching

Bei Störfällen und Rohrbrüchen Tel. 09406/94100  
außerhalb der Geschäftszeiten 0172/7596540 oder  
0172/7594723

### Abwasserzweckverband Mintraching

Bereitschaftsdienst Tel. 09406/94140  
außerhalb der Geschäftszeiten 0170/3374228

## Öffnungszeiten

### Gemeindeverwaltung Thalmassing

Tel. 09453/9934-0  
gemeinde.thalmassing@realrgb.de  
www.thalmassing.de

Montag, Dienstag  
und Freitag 08.00 – 12.00 Uhr.  
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr  
Sprechzeit des Bürgermeisters:  
Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

### Wertstoffhof Thalmassing

Montag: 16.00 – 18.00 Uhr  
Mittwoch: 16.00 – 18.00 Uhr  
Samstag: 09.00 – 12.00 Uhr

### Bücherei Thalmassing

Tel. 09453/99 81 351  
Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr  
Samstag 17.45 – 18.45 Uhr  
Sonntag 10.15 – 11.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Thalmassing  
Kirchweg 1, 93107 Thalmassing

## Beauftragte der Gemeinde Thalmassing

**Seniorenbeauftragter**  
Dietmar Breu

**Jugendbeauftragter**  
Johann Biener

**Gleichstellungs-  
und Integrationsbeauftragte**  
Irmgard Reis

**AGENDA-Beauftragter**  
Thomas Sembach

**Energiebeauftragter**  
Stefan Sulzenbacher

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. Januar 2018**